

**VERKEHR**

**FACHSERIE**

**8**

**Reihe 6**

**Luftverkehr**

**März 1988**

**Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

**Auslieferung:**  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

**Erscheinungsfolge:** monatlich  
**Erschienen im Oktober 1988**  
**Preis:** DM 6,50  
**Bestellnummer:** 2080600-88103

**Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.**

**Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier**

## Inhalt

Seite

### T e x t t e i l

Erläuterungen .....	5
Luftverkehr im März 1988 .....	7

### T a b e l l e n t e i l

1      Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr .....	8
2      Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten .....	8
3      Flugplatzverkehr	
3.1    Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten .....	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen .....	9
3.1.3 Personenverkehr .....	10
3.1.4 Frachtverkehr .....	11
3.1.5 Postverkehr .....	12
3.1.6 Durchgang .....	13
3.2    Verkehr auf sonstigen Flugplätzen .....	14
4      Verkehrsleistungen .....	16
5      Personenverkehr	
5.1    Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen .....	17
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen .....	17
5.2    Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenziellandern .....	18
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzieflugplätzen .....	19
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzillandern .....	21
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzillandern und Endzielflugplätzen .....	23
6      Güterverkehr	
6.1    Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs .....	25
6.2    Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen .....	26
6.2.2 Gütergruppen .....	27
6.3    Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzieflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes .....	31
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	31
6.4    Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes .....	35
7      Luftpostversand .....	39

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhangen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschriften, Motorsegeln, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

### Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

### Erhebungsumfang

#### Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteiger- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankommen und in ein Flug-

zeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zu steigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

#### Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

#### Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

### Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernung ermittelt werden.

### Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsbereich als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zustiegern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

## Luftverkehr im März 1988

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im März 1988 insgesamt eine Betriebsleistung von 91 300 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr nahm im Verhältnis zum März 1987 um 16 % auf 52 300 zu, die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr stieg um 12 % auf 38 216 Flüge.

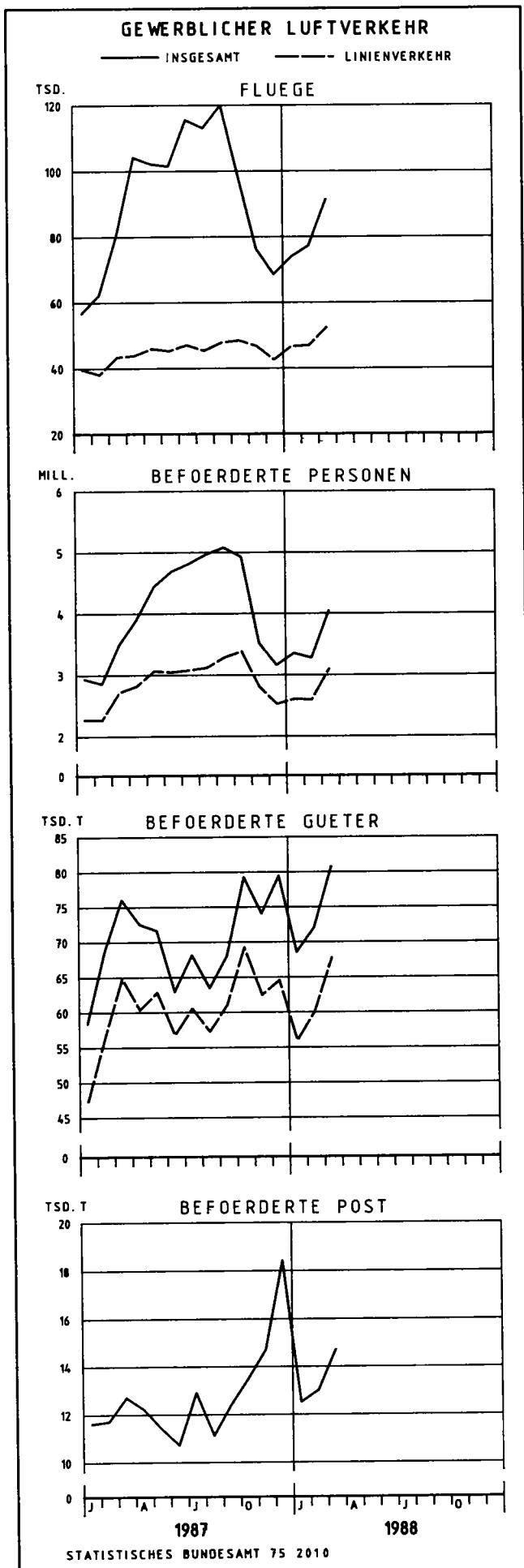
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 4,0 Mill. Fluggäste, 80 700 t Fracht und 14 700 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Verkehrszunahme von 16 % bei den Passagieren und von 6,2 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung stieg gleichzeitig um 16 %.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 77 % betrug, lag mit 3,1 Mill. Passagieren um 14 % über dem Ergebnis des März 1987. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm gleichzeitig um 23 % auf rd. 0,9 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 0,8 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 24 %) und 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 18 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 67 700 t um 4,6 % über dem Aufkommen des März 1987; im Gelegenheitsverkehr stieg die Transportmenge um 16 % auf 13 000 t.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im März 1988 auf 157 Mill. tkm, das sind 12 % mehr als im Vorjahresmonat.

Im ersten Quartal 1988 wurden insgesamt 242 200 gewerbliche Flüge gezählt (+ 22 %). Dabei lag das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 10,7 Mill. Personen um 15 % höher. Die beförderte Frachtmenge stieg um 9,0 % auf 221 300 t und die der Post um 12 % auf 40 200 t.



T a b e l l e n t e i l  
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr  
März 1988

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht Doppelzählungen des Umladeverkehrs	Post einschl. Tonnen		
		ohne 2)					
		Umsteigeverkehrs Anzahl	Umladeverkehrs Tonnen				
Gewerblicher Verkehr							
Der ausgewählten Flugplätze ....	66 006	4 017 506	80 734,8	-	14 716,2		
Der sonstigen Flugplätze .....	25 339	18 928			-		
Insgesamt ...	91 345	4 036 434	80 734,8		14 716,2		

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge <sup>1)</sup>	Personen		Fracht Doppelzählungen des Umladeverkehrs	Post einschl. Tonnen
		einschl.	ohne 2)		
		Umsteigeverkehrs Anzahl	Umladeverkehrs Tonnen		
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes					
Linienverkehr .....	21 049	1 109 976	927 517	7 039,3	1 140,3
Gelegenheitsverkehr .....	29 842	42 774	42 774	334,5	334,5
Überführung .....	357	-	-	-	-
Zusammen ...	51 248	1 152 750	970 291	7 373,8	1 474,8
dagegen März 1987 .....	46 745	1 069 508	906 665	7 074,7	1 414,9
Januar bis März 1988 .....	131 542	3 067 837	2 612 051	19 501,3	5 909,3
					3 900,2
					19 509,1
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes					
Nach der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr .....	47	3 322	3 322	1,3	0,2
Gelegenheitsverkehr .....	12	55	55	-	-
Zusammen ...	59	3 377	3 377	1,3	0,2
dagegen März 1987 .....	57	3 396	3 396	2,1	0,3
Januar bis März 1988 .....	59	3 377	3 377	1,3	0,2
Nach dem Ausland					
Linienverkehr .....	15 601	1 097 491	1 097 491	38 480,5	22 597,0
Gelegenheitsverkehr .....	4 219	494 296	494 296	5 600,2	5 600,2
Überführung .....	178	-	-	-	-
Zusammen ...	19 998	1 591 787	1 591 787	44 080,7	28 197,2
dagegen März 1987 .....	16 756	1 266 785	1 266 785	44 864,9	28 268,7
Januar bis März 1988 .....	55 309	3 967 909	3 967 909	115 749,6	74 132,0
					10 407,3
Aus der DDR und Berlin (Ost)					
Linienverkehr .....	47	3 537	3 537	0,0	0,0
Gelegenheitsverkehr .....	10	21	21	-	-
Zusammen ...	57	3 558	3 558	0,0	0,0
dagegen März 1987 .....	58	3 393	3 393	0,0	0,0
Januar bis März 1988 .....	57	3 558	3 558	0,0	0,0
Aus dem Ausland					
Linienverkehr .....	15 596	1 009 274	1 009 274	40 176,8	24 328,6
Gelegenheitsverkehr .....	4 133	401 774	401 774	6 801,8	6 801,8
Überführung .....	254	-	-	-	-
Zusammen ...	19 983	1 411 048	1 411 048	46 978,6	31 130,4
dagegen März 1987 .....	16 701	1 258 860	1 258 860	41 981,0	27 905,3
Januar bis März 1988 .....	55 302	3 906 078	3 906 078	132 351,2	89 413,1
					9 909,8
Durchgangsverkehr					
Mit Umsteigen und Umladen					
Zusammen <sup>3)</sup> ...	x	x	.	x	15 615,6
dagegen März 1987 .....	x	x	.	x	13 965,3
Januar bis März 1988 .....	x	x	.	x	42 207,0
Ohne Umsteigen und Umladen					
Linienverkehr .....	x	51 895	51 895	4 037,6	4 037,6
Gelegenheitsverkehr .....	x	4 478	4 478	279,0	279,0
Zusammen ...	x	56 373	56 373	4 316,6	4 316,6
dagegen März 1987 .....	x	51 090	51 090	4 465,5	4 465,5
Januar bis März 1988 .....	x	166 320	166 320	11 614,5	11 614,5
Gesamtverkehr					
Linienverkehr .....	52 340	3 275 495	3 093 036	89 735,5	67 719,3
Gelegenheitsverkehr .....	38 216	943 398	943 398	13 015,5	14 711,1
Überführung .....	789	-	-	-	5,1
Insgesamt ...	91 345	4 218 893	4 036 434	102 751,0	80 734,8
dagegen März 1987 .....	80 317	3 653 032	3 490 189	98 388,2	76 020,0
Januar bis März 1988 .....	242 269	11 115 079	10 659 293	279 217,9	221 267,0
					40 219,0

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN \*)

FLUGPLATZ	LINIEN- REISE- VERKEHR	PAUSCH. ANFORD- UND TAXI- VERKEHR	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR					INSGESAMT	JAN. BIS MAERZ
			TRAMP-U. BED. PLAN-1)	SONST.	ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE			
HAMBURG	6 135	549	131	208	183	1 071	101	7 307	20 431
HANNOVER	3 293	331	411	604	1 653	2 999	101	6 393	15 491
BREMEN	1 826	61	36	118	2 601	2 816	26	4 668	10 337
DUESSELDORF	7 414	1 498	401	64	16	1 979	150	9 543	26 524
KOELN/BONN	3 275	297	427	791	1 539	3 054	70	6 399	17 169
FRANKFURT	20 891	790	452	672	12	1 926	301	23 118	65 494
STUTTGART	4 191	390	326	471	632	1 819	105	6 115	16 693
NUERNBERG	2 317	93	370	325	83	871	75	3 263	8 766
MUENCHEN	9 465	1 533	232	264	328	2 357	146	11 968	33 493
BERLIN(WEST)	5 847	373	85	2	-	460	26	6 333	17 895
SAARBRUECKEN	1 120	47	19	25	381	472	14	1 606	3 882
ZUSAMMEN	65 774	5 962	2 890	3 544	7 428	19 824	1 115	86 713	236 175
SONST. FLUGPL.	2 969	6	54	582	1 560	2 202	31	5 202	12 904
INSGESAMT	68 743	5 968	2 944	4 126	8 988	22 026	1 146	91 915	249 079
JAN. BIS MAERZ	192 979	14 701	7 785	10 896	19 553	52 935	3 165	249 079	

\*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN \*)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST.	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T DAR. MIT ZUSAMMEN		
HAMBURG	124	355	384	519	5 874	5 650	51
HANNOVER	21	1 844	1 068	361	2 667	2 482	432
BREMEN	1 542	1 222	575	230	1 067	829	32
DUESSELDORF	7	91	1 192	332	7 920	7 511	1
KOELN/BONN	1 519	881	718	179	3 101	2 685	1
FRANKFURT	4	1 013	1 261	276	20 564	20 009	-
STUTTGART	3	1 309	891	264	3 644	3 447	4
NUERNBERG	75	430	858	438	1 462	1 383	-
MUENCHEN	357	431	1 044	713	9 403	9 204	20
BERLIN(WEST)	-	18	398	306	5 611	4 949	-
SAARBRUECKEN	310	108	1 004	13	171	47	-
ZUSAMMEN	3 962	7 702	9 393	3 631	61 484	58 196	541
SONST. FLUGPL.	1 170	1 340	1 339	465	402	10	486
INSGESAMT	5 132	9 042	10 732	4 096	61 886	58 206	1 027
JAN. BIS MAERZ	11 546	23 379	28 322	11 730	172 870	162 848	1 232
							249 079

\*) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGELER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAEHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	ZUSTEIGER						JAN. BIS MAERZ	
	MIT STRECKENZIEL			DARUNTER				
	ZUSAMMEN	UMSTEIGER	AUSSERH.	ZUSAMMEN	DARUNTER	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	
		AUS D. BG.			AUS D. BG.			
HAMBURG	136 171		90	106 865	6 626	243 036	195 684	621 154
HANNOVER	60 210		150	57 984	1 685	118 194	78 536	252 415
BREMEN	28 809		34	12 254	304	41 063	36 556	105 375
DUESSELDORF	112 325		1 520	279 347	10 331	391 672	225 112	969 990
KOELN/BONN	56 942		465	37 451	1 509	94 393	77 704	249 222
FRANKFURT	261 001		12 226	728 050	124 996	989 051	910 250	2 582 143
STUTTGART	70 344		209	70 215	2 651	140 559	104 481	347 877
NUERNBERG	32 874		173	12 693	599	45 567	39 103	124 945
MUENCHEN	162 152		114	239 295	18 170	401 447	296 927	1 068 819
BERLIN(WEST)	191 864		-	48 444	407	240 308	214 132	610 484
SAARBRUECKEN	6 165		157	2 266	-	8 431	6 149	19 798
ZUSAMMEN	1 118 857		15 138	1 594 864	167 278	2 713 721	2 184 634	6 952 222
SONST. FLUGPL.	14 965		43	300	-	15 265	14 418	42 190
INSGESAMT	1 133 822		15 181	1 595 164	167 278	2 728 986	2 199 052	6 994 412
JAN. BIS MAERZ	3 023 126		38 877	3 971 286	416 909	6 994 412	5 757 429	6 994 412

FLUGPLATZ	AUSSTEIGER						JAN. BIS MAERZ	
	MIT STRECKENHERKUNFT			DARUNTER				
	IM BUNDESGBIET	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL.	AUSSERHALB DES BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR			
	ZUSAMMEN		AUSSERH.D.BG					
HAMBURG	130 934		6 626	92 955	223 889	185 026	601 494	
HANNOVER	59 879		1 685	54 027	113 906	77 633	250 057	
BREMEN	27 499		304	10 458	37 957	34 766	101 040	
DUESSELDORF	111 614		10 331	226 573	338 187	213 430	934 101	
KOELN/BONN	55 607		1 509	34 166	89 773	75 050	252 778	
FRANKFURT	270 429		124 996	668 595	939 024	871 589	2 587 032	
STUTTGART	70 730		2 651	62 554	133 284	103 647	358 382	
NUERNBERG	32 528		599	11 002	43 530	38 393	125 555	
MUENCHEN	169 725		18 170	211 590	381 315	287 256	1 061 267	
BERLIN(WEST)	183 688		407	40 846	224 534	203 727	601 934	
SAARBRUECKEN	6 279		-	1 809	8 088	6 224	19 255	
ZUSAMMEN	1 118 912		167 278	1 414 575	2 533 487	2 096 741	6 892 895	
SONST. FLUGPL.	14 910		-	31	14 941	14 309	39 867	
INSGESAMT	1 133 822		167 278	1 414 606	2 548 428	2 111 050	6 932 762	
JAN. BIS MAERZ	3 023 126		416 909	3 909 636	6 932 762	5 742 000	6 932 762	

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	651,8	608,0	1 259,8	1 177,6	78,9	3 196,3
HANNOVER	294,2	85,1	379,3	287,8	92,1	1 015,7
BREMEN	115,9	22,4	138,3	130,6	7,8	415,9
DUESSELDORF	464,9	1 232,0	1 696,9	1 671,1	93,1	4 489,7
KOELN/BONN	359,5	5 598,5	5 958,0	2 063,8	5 605,9	15 017,6
FRANKFURT	3 983,5	34 347,3	38 330,8	37 213,7	16 213,5	102 038,4
STUTTGART	296,0	371,6	667,6	625,1	43,5	1 770,8
NUERNBERG	172,1	565,3	737,4	130,6	609,7	1 520,2
MUENCHEN	722,6	1 184,2	1 906,7	1 878,9	85,9	4 809,3
BERLIN(WEST)	310,1	67,2	377,2	338,7	39,7	955,1
SAARBRUECKEN	0,2	0,6	0,8	0,2	0,6	15,9

ZUSAMMEN	7 370,8	44 082,0	51 452,9	45 518,2	22 870,7	135 244,9
SONST.FLUGPL.	3,0	-	3,0	2,9	0,1	7,3
INSGESAMT	7 373,8	44 082,0	51 455,9	45 521,1	22 870,8	135 252,3
JAN. BIS MAERZ	19 501,3	115 750,9	135 252,3	119 820,4	57 423,9	135 252,3

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		DARUNTER			JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	1 065,9	788,8	1 854,7	1 702,4	119,5	4 949,8
HANNOVER	480,4	83,3	563,7	494,7	66,3	1 469,3
BREMEN	250,1	28,7	278,8	274,1	4,7	767,5
DUESSELDORF	621,6	1 605,4	2 227,0	1 804,6	166,0	6 641,5
KOELN/BONN	460,0	5 697,1	6 157,2	2 088,5	5 615,9	17 888,0
FRANKFURT	1 973,8	36 329,8	38 303,5	36 576,1	17 682,1	107 131,0
STUTTGART	534,2	421,8	956,0	907,4	43,8	2 698,1
NUERNBERG	387,9	504,4	892,3	350,7	541,8	1 999,8
MUENCHEN	908,5	1 434,5	2 343,1	2 262,5	84,4	6 242,1
BERLIN(WEST)	631,3	84,9	716,2	695,7	32,7	1 960,8
SAARBRUECKEN	31,5	-	31,5	31,5	1,6	53,1

ZUSAMMEN	7 345,3	46 978,6	54 323,9	47 188,2	24 358,7	151 801,0
SONST.FLUGPL.	28,6	-	28,6	27,9	0,6	51,6
INSGESAMT	7 373,8	46 978,6	54 352,4	47 216,1	24 359,4	151 852,5
JAN. BIS MAERZ	19 501,3	132 351,2	151 852,5	130 034,3	68 058,9	151 852,5

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	566,5	162,3	728,8	728,8	408,2	1 974,0
HANNOVER	401,6	23,6	425,2	425,1	313,2	1 157,8
BREMEN	168,9	10,4	179,3	179,3	138,4	496,7
DUESSELDORF	117,6	178,0	295,6	295,1	2,1	782,5
KOELN/BONN	650,3	31,1	681,4	681,4	534,8	1 895,8
FRANKFURT	2 919,7	3 112,1	6 031,8	6 029,9	2 883,9	16 504,6
STUTTGART	517,1	78,9	596,0	596,0	413,4	1 630,7
NUERNBERG	448,3	16,6	464,9	464,9	351,5	1 223,8
MUENCHEN	736,6	213,3	949,9	949,9	588,3	2 565,0
BERLIN(WEST)	577,6	43,6	621,3	618,7	300,8	1 685,6
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-

ZUSAMMEN	7 104,2	3 869,8	10 974,1	10 969,0	5 934,6	29 916,5
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	7 104,2	3 869,8	10 974,1	10 969,0	5 934,6	29 916,5
JAN. BIS MAERZ	19 509,1	10 407,4	29 916,5	29 911,2	16 345,1	29 916,5

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		DARUNTER			JAN. BIS MAERZ
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	597,0	147,4	744,5	744,5	418,5	1 987,2
HANNOVER	317,5	44,9	362,4	362,4	261,5	989,5
BREMEN	230,9	1,1	232,0	232,0	221,1	606,0
DUESSELDORF	79,1	177,5	256,6	256,6	1,7	710,8
KOELN/BONN	666,3	38,3	704,6	704,6	615,8	1 970,1
FRANKFURT	3 135,1	2 860,9	5 996,0	5 996,0	2 834,7	16 434,6
STUTTGART	403,8	39,6	443,3	443,3	358,3	1 233,8
NUERNBERG	316,4	5,0	321,4	321,4	297,9	858,9
MUENCHEN	670,6	251,8	922,4	922,4	558,6	2 568,0
BERLIN(WEST)	687,5	56,1	743,6	743,6	370,4	2 059,9
SAARBRUECKEN	0,0	-	0,0	0,0	-	0,0

ZUSAMMEN	7 104,2	3 622,7	10 727,0	10 726,9	5 938,6	29 418,8
SONST. FLUGPL.	0,0	-	0,0	0,0	-	0,2
INSGESAMT	7 104,2	3 622,7	10 727,0	10 727,0	5 938,6	29 418,9
JAN. BIS MAERZ	19 509,1	9 909,8	29 418,9	29 418,9	16 420,7	29 418,9

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1988

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.BIS MAERZ	BERICHTSMONAT	JAN.BIS MAERZ	BERICHTSMONAT	JAN.BIS MAERZ
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	18 279	48 724	541,4	1 537,8	78,1	226,7
HANNOVER	3 018	10 315	225,3	483,6	8,2	23,3
BREMEN	397	1 282	-	0,1	-	0,1
DUESSELDORF	28 826	79 416	818,1	2 470,7	86,6	246,2
KOELN/BONN	4 460	12 879	885,2	1 938,8	0,3	0,5
FRANKFURT	60 988	176 882	3 726,1	10 112,2	732,5	2 054,0
STUTTGART	7 973	18 251	55,3	162,9	14,4	30,9
NUERNBERG	2 623	8 824	51,7	422,0	0,4	1,4
MUENCHEN	37 394	108 957	945,8	2 865,3	87,6	253,8
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	298	489	-	-	-	-
 ZUSAMMEN	 164 256	 466 019	 7 248,9	 19 993,6	 1 008,1	 2 836,8
SONST. FLUGPL.	985	2 575	0,1	0,1	-	-
INSGESAMT	165 241	468 594	7 249,0	19 993,7	1 008,1	2 836,8
 JAN. BIS MAERZ	 468 594		 19 993,7		 2 836,8	

## 3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1988

## 3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLATZEN

## STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	STARTS	LINIEN- UND LINIENÄHNLICHER VERKEHR		PAUSchal- FLUGREISE- TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE	GEWERB. SCHUL- GEWERB. FLUEGE FLUEGE			
		STARTS EIN- STEIGER	STARTS EIN- STEIGER	STARTS EIN- STEIGER	STARTS EIN- STEIGER	STARTS EIN- STEIGER	STARTS EIN- STEIGER		STARTS EIN- STEIGER	STARTS EIN- STEIGER		
FLENSBURG-SCHAFFHAUSEN .....	46	12	-	-	-	22	12	-	-	22	2	
GRUBE .....	5	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	
HÄRTENHOLM .....	639	15	-	-	-	29	-	6	15	604	-	
HEIDE-BUESUM .....	18	6	-	-	-	3	6	-	15	-	-	
HELGOLAND-DUENE .....	94	383	94	383	-	-	-	-	-	-	-	
KIEL-HOLTENAU .....	708	1 256	79	1 228	-	6	13	4	15	607	12	
LUEBECK .....	208	14	-	-	-	3	14	-	3	202	-	
RENDSBURG-SCHACHTHOLM .....	504	25	-	-	-	14	25	-	-	490	-	
ST.MICHAELISDONN .....	103	55	-	-	-	61	55	-	41	-	1	
UETERSEN .....	108	-	-	-	-	-	-	-	108	-	-	
WESTERLAND/SYLT .....	130	97	1	8	-	36	89	-	93	-	-	
WYK AUF FOEHR .....	84	240	-	-	-	36	61	48	179	-	-	
SCHLESWIG-HOLSTEIN .....	2 647	2 103	174	1 619	-	-	215	275	58	209	1 983	217
BALTRUM .....	5	4	-	-	-	5	4	-	-	-	-	
BORKUM .....	539	1 813	405	1 577	-	76	179	17	57	41	-	
BRAUNSCHWEIG .....	1 136	84	-	-	15	55	15	39	-	1 086	20	
DAMME .....	66	51	-	-	-	24	51	-	-	42	-	
EMDEN .....	525	1 281	299	1 188	-	192	93	-	-	11	23	
GANDERKESEE .....	236	8	-	-	-	3	8	-	-	183	50	
HARLE .....	335	1 818	299	1 793	-	7	11	5	14	-	24	
JUIST .....	382	1 587	380	1 587	-	-	-	2	-	-	-	
LEER-NUETTERMOOR .....	10	9	-	-	-	9	9	-	-	-	1	
NORDEN-NORDDEICH .....	343	2 028	336	2 028	-	-	-	6	-	-	1	
NORDERNEY .....	119	98	89	67	-	20	9	6	22	4	-	
NORDHORN-KLAUSHEIDE .....	26	40	-	-	-	21	35	-	5	-	4	
OLDENBURG-HATTEN .....	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37	
PEINE-EDDESSE .....	65	-	-	-	-	-	-	-	-	40	25	
UELZEN .....	3	6	-	-	-	3	6	-	-	-	-	
WANGERODE .....	372	1 533	371	1 533	-	-	-	-	-	1	-	
WILHELMSHAVEN-MARIENSIEL .....	159	560	-	-	3	10	127	550	-	-	29	
NIEDERSACHSEN .....	4 358	10 930	2 179	9 773	18	65	502	994	37	98	1 437	185
BREMERHAVEN-AM LUNEORT .....	109	229	43	188	-	-	29	41	-	-	32	5
BREMEN .....	109	229	43	188	-	-	29	41	-	-	32	5
AACHEN-MERZBRECK .....	317	2	-	-	-	-	-	-	1	2	313	3
ARNSBERG .....	39	-	-	-	-	-	-	-	-	18	21	-
BIELEFELD-WINDELSBLEICHE .....	12	11	-	-	-	5	11	-	-	-	7	-
BORKENBERGE .....	147	-	-	-	-	4	-	-	-	143	-	-
DAHLEMER BINZ .....	49	-	-	-	-	-	-	-	-	46	3	-
DINSLAKEN-SCHWARZE HEIDE .....	207	-	-	-	-	-	-	-	-	194	13	-
DORTMUND-WICKEDE .....	1 133	3 413	351	3 271	1	3	68	123	3	16	694	16
ESSEN-MUELHEIM .....	1 303	346	-	-	-	158	348	-	-	1 117	26	-
GREFRATH-NIERSHORST .....	228	-	-	-	-	-	-	25	-	199	-	-
HOEKSTER-HOLZMINDE .....	1	5	-	-	-	1	5	-	-	-	-	-
KOELN-DEUTZ .....	13	5	-	-	-	2	5	-	-	-	11	-
MARL-LOEMUEHLE .....	176	15	-	-	-	5	15	-	-	164	7	-
MOENCHENGLADBACH .....	1 328	406	-	-	-	152	268	46	138	1 086	44	-
MUENSTER-OSNABRUECK .....	1 366	7 569	313	6 023	24	1 459	56	87	-	-	966	7
PADERBORN-LIPPSTADT .....	260	3 483	247	3 164	7	288	6	31	-	-	-	-
PORTA WESTFALICA .....	78	60	-	-	-	7	25	7	35	5	59	-
SIEGERLAND .....	226	49	-	-	-	15	39	3	10	201	7	-
STADTLOHN-WENNINGFELD .....	112	27	-	-	-	4	18	3	9	96	9	-
WESEL-ROEMERWORLD .....	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
NORDRHEIN-WESTFALEN .....	6 997	15 393	911	12 458	32	1 750	483	975	92	210	5 242	237

## 3 FLUGPLATZVERKEHR MAERZ 1988

## 3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN

## STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT	LINIEN- UND LINIENAEHNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGREISE- TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE		GEWERB. SCHUL- GEWERB. FLUEGE FLUEGE		
		STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS
BAD NAUHEIM/REICHESHEIM . . . . .	854	56	-	-	-	-	-	21	56	810	23	
EGBLSBACH . . . . .	1 405	76	-	-	-	6	15	20	61	1 366	13	
KASSEL-CALDEN . . . . .	87	109	-	-	2	4	46	105	-	-	27	12
HESSEN . . . . .	2 346	241	-	-	2	4	52	120	41	117	2 203	48
BAD DUERKHEIM . . . . .	112	-	-	-	-	-	-	-	-	-	107	5
KOBLENZ-WINNINGEN . . . . .	267	15	-	-	-	4	15	-	-	-	234	29
MAINZ-LERCHENBERG . . . . .	3	6	-	-	-	3	6	-	-	-	-	-
PIRMASENS-ZWEIBRUECKEN . . . . .	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55	15
SPEYER . . . . .	99	13	-	-	-	3	13	-	-	-	94	2
WORMS . . . . .	1 184	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 155	29
RHEINLAND-PFALZ . . . . .	1 735	34	-	-	-	10	34	-	-	-	1 645	80
AALEN-HEIDENHEIM . . . . .	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68	-
BADEN-BADEN . . . . .	225	104	-	-	1	3	14	39	22	62	186	2
BIBERACH/RISS . . . . .	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
DONAUESCHINGEN-VILLINGEN . . . . .	241	6	-	-	-	-	1	6	-	-	240	-
FREIBURG I. BR. . . . .	255	144	-	-	-	44	110	4	4	207	-	
FRIEDRICHSHAFEN . . . . .	680	2 434	242	1 380	23	518	182	528	1	8	229	3
HEUBACH . . . . .	428	-	-	-	-	-	-	-	-	-	423	5
KARLSRUHE-FORCHHEIM . . . . .	368	446	-	-	-	36	164	96	282	185	51	
KONSTANZ . . . . .	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-
LEUTKIRCH-UNTERZEL . . . . .	38	15	-	-	-	5	15	-	-	-	31	2
MANNHEIM-NEUDOSTHEIM . . . . .	367	311	42	142	-	43	169	-	-	-	270	12
MENGEN . . . . .	449	-	-	-	-	12	-	-	-	-	437	-
MOSBACH-LOHRBACH . . . . .	248	-	-	-	-	2	-	12	-	-	233	1
OEDHEIM . . . . .	87	-	-	-	-	2	-	-	-	-	50	34
OFFENBURG . . . . .	24	32	-	-	-	10	32	-	-	-	12	2
REUTLINGEN-BETZINGEN . . . . .	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
ROTTWEIL-ZEPFENHAN . . . . .	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
SCHWENNINGEN A. N. . . . .	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
TANNHEIM . . . . .	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42	7
BADEN-WUERTTEMBERG . . . . .	3 569	3 462	284	1 522	24	521	351	1 063	136	356	2 642	132
ASCHAFFENBURG . . . . .	267	-	-	-	-	-	-	-	-	-	266	1
AUGSBURG-MUEHLHAUSEN . . . . .	650	456	10	45	-	68	411	-	-	-	570	2
BAYREUTH . . . . .	302	341	156	280	-	18	57	2	4	-	-	126
COBURG-BRANDENSTEINSEBENE . . .	8	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-
EGGENFELDEN . . . . .	545	-	-	-	-	-	-	-	-	-	463	82
HASSFURT . . . . .	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
HERZOGENAUERACH . . . . .	131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126	5
HOF . . . . .	248	498	45	221	50	262	6	15	-	-	141	6
JESENWANG . . . . .	793	11	-	-	-	-	-	3	11	790	-	
LANDSHUT . . . . .	1 448	37	-	-	-	19	37	-	-	-	1 419	10
MAINBULLAU . . . . .	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
ROSENTHAL-FIELD-PLOESSEN . . .	1 605	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 605	-
STRAUBING-WALLMUEHLE . . . . .	131	112	-	-	-	40	112	-	-	-	88	3
VILSHOFEN . . . . .	50	29	-	-	-	5	17	6	12	-	-	39
WUERZBURG-SCHENKTURM . . . . .	10	9	-	-	-	2	9	-	-	-	-	8
BAYERN . . . . .	6 195	1 493	211	546	50	262	166	658	41	27	5 474	283
SAALOUTS-DUEREN . . . . .	21	8	-	-	-	-	4	8	-	-	17	-
SAARLAND . . . . .	21	8	-	-	-	-	4	8	-	-	17	-
B U N D E S G E B I E T 1)	27 977	33 893	3 802	26 106	126	2 602	1 812	4 168	375	1 017	20 675	1 187

1) DARUNTER 2 638 STARTS UND 14 965 EINSTEIGER, DIE IM VERKEHR AUF AUSGEWAELTEN FLUGPLAETZEN NOCHMALS ENTHALTEN SIND.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN MAERZ 1988

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL		1 000		
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	18 726	6 517	443 720	3 021	2 273
GELEGENHEITSVERKEHR	6 826	1 384	24 055	247	0
UEBERFUEHRUNGSLUEGE	357	102	-	-	-
ZUSAMMEN	25 909	8 003	467 775	3 268	2 273
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	15 648	3 715	271 522	11 239	944
GELEGENHEITSVERKEHR	4 231	1 086	126 757	2 047	1
UEBERFUEHRUNGSLUEGE	178	41	-	-	-
ZUSAMMEN	20 057	4 842	398 278	13 286	945
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	15 643	3 727	252 761	12 261	854
GELEGENHEITSVERKEHR	4 143	1 048	96 416	2 217	0
UEBERFUEHRUNGSLUEGE	254	67	-	-	-
ZUSAMMEN	20 040	4 842	349 177	14 478	854
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	50 017	13 959	968 003	26 521	4 070
GELEGENHEITSVERKEHR	15 200	3 518	247 228	4 511	1
UEBERFUEHRUNGSLUEGE	789	210	-	-	-
INSGESAMT	66 006	17 687	1 215 230	31 032	4 071
JAN. BIS MAERZ	179 903	48 336	3 201 504	84 728	11 150
VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS MAERZ	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR % VERKEHR INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	49 666	133 429	87 718	697 460	62
GELEGENHEITSVERKEHR	2 652	6 611	6 085	48 980	46
ZUSAMMEN	52 318	140 040	93 803	746 440	61
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	39 335	101 947	65 683	432 789	64
GELEGENHEITSVERKEHR	14 724	33 715	19 374	141 832	89
ZUSAMMEN	54 059	135 661	85 057	574 621	70
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	38 390	106 230	67 110	435 269	59
GELEGENHEITSVERKEHR	11 859	34 096	18 749	135 896	75
ZUSAMMEN	50 249	140 326	85 859	571 165	63
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	127 391	341 605	220 511	1 565 517	62
GELEGENHEITSVERKEHR	29 234	74 422	44 208	326 708	78
INSGESAMT	156 625	416 027	264 719	1 892 225	65
JAN. BIS MAERZ	416 027	-	736 705	5 257 783	61
1) PASSAGIER- UND NICHTPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).					

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1988

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	
HAMBURG	18	159	-	17 389	8 506	52 794	10 860	2 732	21 680	21 418	615	136 171	
HANNOVER	67	-	-	695	618	23 966	7 410	1 789	11 993	13 106	566	60 210	
BREMEN	15	-	10	4	113	15 837	3 243	692	4 194	4 527	174	28 809	
DUESSELDORF	15 796	548	4	-	33	21 652	10 617	5 486	35 117	22 005	1 067	112 325	
KOELN/BONN	8 512	741	189	2	-	10 638	2 850	1 420	17 895	14 651	44	56 942	
FRANKFURT	49 698	23 715	14 559	22 922	9 982	-	15 745	13 306	48 823	55 139	7 112	261 001	
STUTTGART	11 065	6 998	3 200	10 181	2 658	16 613	83	2	1 397	16 538	1 609	70 344	
NUERNBERG	2 966	1 665	722	5 713	1 156	13 932	7	-	181	6 263	269	32 874	
MUENCHEN	20 639	11 660	4 086	31 377	17 423	47 799	1 270	105	-	24 330	3 463	162 152	
BERLIN(WEST)	21 618	13 801	4 606	22 153	15 059	59 661	16 996	6 763	24 937	-	6 270	191 864	
SONST. FLUGPL.	540	592	123	1 178	59	7 537	1 649	233	3 508	5 711	-	21 130	
INSGESAMT	130 934	59 879	27 499	111 614	55 607	270 429	70 730	32 528	169 725	183 688	21 189	1 133 822	

\*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

VON HERKUNTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	
HAMBURG	18	80	-	13 600	7 714	28 713	10 968	3 606	18 363	21 194	962	105 218	
HANNOVER	15	-	-	667	622	7 879	7 901	2 036	11 284	13 053	660	44 117	
BREMEN	15	-	10	5	115	6 574	3 717	897	4 313	4 517	249	20 412	
DUESSELDORF	13 969	452	13	-	33	6 530	9 932	5 571	31 176	21 970	1 038	90 684	
KOELN/BONN	7 876	696	188	2	-	2 265	2 725	1 590	15 958	14 643	69	46 012	
FRANKFURT	47 360	20 746	13 317	20 627	9 097	-	12 979	10 934	43 306	55 196	5 985	239 547	
STUTTGART	10 496	7 693	3 652	8 410	2 539	2 895	83	5	956	16 590	1 659	54 978	
NUERNBERG	3 552	1 871	881	5 317	1 384	2 845	12	-	85	6 193	372	22 512	
MUENCHEN	20 252	12 029	4 324	28 482	17 009	30 749	1 114	97	-	24 203	3 668	141 927	
BERLIN(WEST)	19 900	13 801	4 606	21 633	15 059	41 087	16 731	6 681	22 368	-	6 271	168 137	
SONST. FLUGPL.	765	676	170	1 020	61	3 670	1 708	339	3 632	5 722	56	17 819	
INSGESAMT	124 218	58 044	27 161	99 763	53 633	133 207	67 870	31 756	151 441	183 281	20 989	951 363	

\*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1988

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ								UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	318	-	-	746	2	1 683	374	-	227	-	27	3 377	
FINNLAND	4 506	1 297	-	479	125	9 982	100	-	1 196	-	-	17 685	
SCHWEDEN	2 941	422	-	3 528	-	11 613	470	22	2 260	496	-	21 752	
NORWEGEN	2 438	424	18	1 282	111	2 771	118	-	1 747	576	-	9 485	
DAENEMARK	5 059	2 531	206	5 814	4	10 060	1 517	101	3 986	941	-	30 219	
GR BRITANN	16 773	10 897	3 506	32 514	8 891	58 134	9 038	1 805	50 224	9 371	49	201 202	
IRLAND	-	-	-	1 326	-	1 975	-	-	36	-	-	3 337	
ISLAND	364	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	364	
NIEDERLANDE	7 784	3 409	2 458	3 624	31	15 246	2 508	653	8 065	1 764	8	45 550	
BELGIEN	1 634	1 653	3	1 976	-	11 902	2 043	349	4 232	1 563	-	25 355	
LUXEMBURG	3	227	-	12	-	3 990	4	-	202	-	-	4 438	
FRANKREICH	6 216	3 914	771	13 173	4 294	32 651	6 354	1 430	11 770	4 675	19	85 267	
SPANIEN	31 680	14 602	2 809	94 571	7 057	57 686	15 147	3 183	28 975	15 211	1 992	272 913	
PORTUGAL	1 556	114	138	4 920	1 873	12 443	534	-	3 001	118	-	24 697	
MALTA	1 870	-	-	-	1 845	3 380	244	-	2 331	290	-	9 960	
SCHWEIZ	5 521	4 672	863	14 500	3 389	25 847	7 124	1 530	15 353	4 571	3	83 373	
OESTERREICH	785	1 579	-	5 119	364	28 822	1 423	484	7 429	154	-	46 159	
ITALIEN	2 180	2 624	854	10 599	620	43 735	3 415	146	14 723	646	45	79 587	
GRIECHENLAND	1 825	660	-	13 693	-	16 298	3 711	283	10 970	649	-	48 089	
TUERKEI	3 695	3 964	199	12 032	3 186	17 541	5 606	609	10 308	3 019	-	60 159	
ZYPERN	95	-	38	1 915	-	2 339	82	-	2 654	-	-	7 123	
JUGOSLAWIEN	1 847	2 130	-	4 928	420	10 466	1 515	556	4 823	116	-	26 801	
UNGARN	140	-	-	669	-	5 749	7	-	2 690	-	-	9 255	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	65	3 082	-	-	32	-	-	3 179	
RUMAENIEN	-	-	-	249	-	1 318	-	-	-	-	-	1 567	
BULGARIEN	-	189	-	549	65	1 825	-	-	280	-	-	2 908	
POLEN	455	-	-	38	692	5 976	-	-	-	-	-	7 161	
SOWJETUNION	822	-	-	1 381	225	9 270	236	-	674	-	-	12 608	
EUROPA ZUS.	100 507	55 308	11 863	229 637	33 259	405 784	61 570	11 151	188 188	44 160	2 143	1 143 570	
AEGYPTEN	105	-	-	1 310	-	9 925	1 665	-	7 315	-	-	20 320	
LIByen	-	-	-	-	-	1 742	-	-	-	-	-	1 742	
TUNESIEN	2 358	2 332	391	12 206	1 034	10 274	2 936	119	5 382	1 596	423	39 051	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 599	-	-	-	-	-	1 599	
MAROKKO	475	296	-	4 842	603	3 580	828	209	3 563	1 013	-	15 409	
KAP VERDE	-	-	-	-	-	34	-	-	-	-	-	34	
SENEGAL	-	-	-	251	-	637	-	-	-	-	-	888	
GAMBIA	-	-	-	80	-	220	-	-	-	-	-	300	
GHANA	-	-	-	259	-	-	-	-	-	-	-	259	
NIGERIA	-	-	-	-	-	1 986	-	-	-	-	-	1 986	
KAMERUN	-	-	-	-	-	356	-	-	-	-	-	356	
ZAIRE	-	-	-	-	-	277	-	-	-	-	-	277	
SUDAN	-	-	-	-	-	539	-	-	-	-	-	539	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	995	-	-	-	-	-	995	
SOMALIA	-	-	-	-	-	145	-	-	-	-	-	145	
UGANDA	-	-	-	-	174	-	-	-	-	-	-	174	
KENIA	-	-	-	2 420	-	5 095	-	-	2 299	-	-	9 814	
TANSANIA	-	-	-	-	-	358	-	-	-	-	-	358	
SAMBIA	-	-	-	-	-	377	-	-	-	-	-	377	
SIMBABWE	-	-	-	-	-	396	48	-	-	-	-	444	
NAMIBIA	-	-	-	-	-	1 680	-	-	-	-	-	1 680	
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	355	-	-	-	-	-	355	
MAURITIUS	-	-	-	-	-	934	-	-	690	-	-	1 624	
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 656	-	-	-	-	-	6 656	
AFRIKA ZUS.	2 938	2 628	391	21 368	1 811	48 160	5 477	328	19 249	2 609	423	105 382	
KANADA	-	-	-	902	-	7 936	-	-	345	-	-	9 183	
VER STAAT O	1 380	-	-	13 226	-	121 046	2 053	291	14 120	1 241	-	153 357	
VER STAAT W	14	-	-	2 523	-	17 248	323	-	1 145	-	-	21 253	
MEXIKO	-	-	-	886	-	2 695	-	-	-	-	-	3 581	
COSTA RICA	-	-	-	-	-	352	-	-	-	-	-	352	
KUBA	-	-	-	1 086	928	-	-	-	-	-	-	2 014	
JAMAIKA	-	-	-	1 012	-	-	-	-	-	-	-	1 012	
DOMINIK.REP	-	-	-	-	-	1 073	-	-	179	-	-	1 252	
BARBADOS	-	-	-	-	-	690	-	-	-	-	-	690	
TRINID.U.TOB	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	8	
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	538	-	-	57	-	-	595	
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 846	-	-	-	-	-	1 846	
VENEZUEL	-	-	-	-	-	1 194	-	-	-	-	-	1 194	
BRASILIEN	-	-	-	636	-	5 615	-	-	614	-	-	6 865	
ECUADOR	-	-	-	-	-	436	-	-	-	-	-	436	
PERU	-	-	-	-	-	938	-	-	-	-	-	938	
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	257	-	-	-	-	-	257	
PARAGUAY	-	-	-	-	-	408	-	-	-	-	-	408	
URUGUAY	-	-	-	-	-	181	-	-	-	-	-	181	
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 823	-	-	-	-	-	1 823	
CHILE	-	-	-	-	-	520	-	-	-	-	-	520	
AMERIKA ZUS.	1 394	-	-	20 271	928	164 804	2 376	291	16 460	1 241	-	207 765	
LIBANON	-	-	-	-	-	320	-	-	-	-	-	320	
ISRAEL	148	48	-	676	1 453	15 909	731	923	8 563	434	-	28 885	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 339	-	-	-	-	-	3 339	
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 391	-	-	550	-	-	1 941	

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDER

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ								UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			
IRAK	-	-	-	-	-	408	-	-	-	-	-	-	408
IRAN	-	-	-	-	2 285	-	-	-	-	-	-	-	2 285
KUWAIT	-	-	-	-	1 192	-	-	-	-	-	-	-	1 192
BAHRAIN	-	-	-	-	766	-	-	-	-	-	-	-	766
KATAR	-	-	-	-	160	-	-	-	-	-	-	-	160
SAUDI-ARAB.	-	-	-	6	3 141	-	-	-	-	-	-	-	3 147
JEM. ARAB. REP.	-	-	-	-	1 558	-	-	-	-	-	-	-	1 558
OMAN	-	-	-	-	301	-	-	-	-	-	-	-	301
V.A. EMIRATE	-	-	-	257	3 044	-	-	-	385	-	-	-	3 686
PAKISTAN	-	-	-	-	2 890	-	-	-	139	-	-	-	3 029
BANGLADESH	-	-	-	-	450	-	-	-	-	-	-	-	450
INDIEN	-	-	-	-	17 298	-	-	-	193	-	-	-	17 491
NEPAL	-	-	-	-	1 076	-	-	-	647	-	-	-	1 723
SRI LANKA	-	-	-	2 012	1 577	-	-	-	782	-	-	-	4 371
MALEDIVEN	-	-	-	1 614	585	-	-	-	1 379	-	-	-	3 578
THAILAND	-	-	-	1 778	10 178	-	-	-	1 995	-	-	-	13 951
MALAYSIA	-	-	-	-	1 497	-	-	-	-	-	-	-	1 497
SINGAPUR	-	-	-	-	5 518	-	-	-	-	-	-	-	5 518
BRUNEI	-	-	-	-	103	-	-	-	-	-	-	-	103
INDONESIEN	-	-	-	-	2 414	-	-	-	-	-	-	-	2 414
PHILIPPINEN	-	-	-	-	2 364	-	-	-	-	-	-	-	2 364
HONGKONG, BRI	-	-	-	-	8 862	61	-	-	386	-	-	-	9 309
JAPAN	1 878	-	-	1 728	9 462	-	-	-	379	-	-	-	13 447
KOREA RP	-	-	-	-	1 468	-	-	-	-	-	-	-	1 468
CHINA	-	-	-	-	5 532	-	-	-	-	-	-	-	5 532
ASIEN ZUS.	2 026	48	-	8 071	1 453	105 088	792	923	15 398	434	-	-	134 233
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 743	-	-	-	-	-	-	3 743
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	471	-	-	-	-	-	-	471
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	4 214	-	-	-	-	-	-	4 214
INSGESAMT	106 865	57 984	12 254	279 347	37 451	728 050	70 215	12 693	239 295	48 444	2 566	1 595	164

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNTSLAENDER UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN								UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER			
DDR U.BER(O)	287	-	-	737	10	1 961	357	-	206	-	-	-	3 558
FINNLAND	3 980	1 383	-	163	127	10 037	199	-	872	-	-	-	16 761
SCHWEDEN	2 890	437	-	3 286	6	11 509	486	20	2 209	464	-	-	21 307
NORWEGEN	2 507	427	14	1 460	124	3 281	144	-	1 934	432	-	-	10 323
DAENMARK	4 839	2 488	214	5 262	4	10 273	1 981	86	3 403	924	-	-	29 474
GR BRITANN	15 491	11 075	3 792	31 445	8 917	54 247	9 076	1 715	45 944	8 561	-	-	190 263
IRLAND	-	-	-	999	-	1 359	-	-	12	-	-	-	2 370
ISLAND	477	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	477
NIEDERLANDE	6 894	3 622	1 814	2 768	37	14 954	2 632	608	9 100	1 508	8	-	43 945
BELGIEN	1 285	1 622	-	1 788	7	11 571	2 072	436	3 680	1 569	-	-	24 030
LUXEMBURG	-	233	-	10	-	4 038	-	-	181	3	-	-	4 465
FRANKREICH	5 638	3 963	794	12 145	4 135	32 294	5 635	1 295	10 489	4 331	30	-	80 749
SPANIEN	29 432	14 255	2 505	80 810	6 606	50 986	14 682	2 854	28 162	14 318	1 761	-	246 371
PORTUGAL	795	45	20	2 979	1 722	11 420	525	-	2 449	-	-	-	19 955
MALTA	1 377	-	-	-	1 565	2 683	62	-	1 523	-	-	-	7 210
SCHWEIZ	4 988	4 380	728	14 023	3 191	24 801	6 371	1 282	16 251	4 367	-	-	80 382
OESTERREICH	743	1 498	1	3 652	364	27 784	1 710	426	7 922	353	-	-	44 453
ITALIEN	1 443	2 489	426	9 031	509	38 950	2 360	210	12 459	22	3	-	67 902
GRIECHENLAND	168	107	-	3 872	-	11 648	2 635	-	4 397	38	-	-	22 865
TUERKEI	2 073	2 482	52	6 038	1 865	13 568	4 707	642	6 664	1 016	-	-	39 107
ZYPERN	-	-	-	814	2	1 665	3	1	2 643	-	-	-	5 128
JUGOSLAWIEN	924	1 410	-	2 704	235	7 805	1 146	2	4 046	-	-	-	18 272
UNGARN	89	-	-	511	-	5 279	-	-	2 539	-	-	-	8 418
TSCHECHOSLOW	127	-	-	-	4	2 877	-	-	117	-	-	-	3 125
RUMAENIEN	-	-	-	179	-	1 384	-	4	-	-	-	-	1 567
BULGARIEN	-	127	-	245	65	1 634	-	-	442	-	-	-	2 513
POLEN	669	-	-	118	946	7 623	-	-	-	-	-	-	9 356
SOWJETUNION	517	-	-	1 427	218	9 934	179	-	324	-	-	-	12 599
EUROPA ZUS.	87 633	52 043	10 360	186 466	30 659	375 565	56 962	9 581	167 968	37 906	1 802	1 016	945
AEGYPTEN	25	-	-	770	74	8 439	1 301	-	6 189	-	-	-	16 798
LIBYEN	1	-	-	-	-	1 903	-	2	-	-	-	-	1 906
TUNESIEN	1 689	1 828	98	7 509	834	6 753	1 342	-	3 891	826	38	-	24 808
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 688	1	-	-	-	-	-	1 689
MAROKKO	548	98	-	4 949	829	3 445	585	207	3 007	976	-	-	14 644
KAP VERDE	-	-	-	-	-	71	-	-	-	-	-	-	71
SENEGAL	-	-	-	52	-	128	-	-	-	-	-	-	180
GAMBIA	-	-	-	43	-	339	-	-	-	-	-	-	382
LIBERIA	-	-	-	-	-	167	-	-	-	-	-	-	167

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH	STRECKENZIELFLUGPLAETZEN			NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR						
GHANA	-	-	-	307	-	-	-	-	-	-	-	-	307
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 561	-	-	-	-	-	-	2 561
KAMERUN	-	-	-	-	-	381	-	-	-	-	-	-	381
ZAIRE	-	-	-	-	-	433	-	-	-	-	-	-	433
SUDAN	-	-	-	-	-	579	-	-	-	-	-	-	579
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	918	-	-	-	-	-	-	918
SOMALIA	-	-	-	-	-	194	-	-	-	-	-	-	194
UGANDA	-	-	-	79	-	-	-	-	-	-	-	-	79
KENIA	-	-	2 370	-	5 631	-	-	2 211	-	-	-	-	10 212
TANSANIA	-	-	-	-	381	-	-	-	-	-	-	-	381
SAMBIA	-	-	-	-	238	-	-	-	-	-	-	-	238
SIMBABWE	-	-	-	-	364	-	-	-	-	-	-	-	364
NAMIBIA	-	-	-	-	1 021	-	-	-	-	-	-	-	1 021
SESCHELLEN	-	-	-	-	294	-	-	717	-	-	-	-	1 591
MAURITIUS	-	-	-	-	874	-	-	-	-	-	-	-	874
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	7 246	-	-	-	-	-	-	-	7 246
AFRIKA ZUS.	2 263	1 926	98	16 000	1 816	44 048	3 229	207	16 017	1 802	38	87 444	
KANADA	-	-	-	1 111	-	7 950	-	-	322	-	-	-	9 383
VER STAAT O	1 408	-	-	9 698	-	98 958	1 595	294	11 716	782	-	-	124 451
VER STAAT W	12	-	-	1 286	-	15 250	195	-	851	-	-	-	17 594
MEXIKO	-	-	-	899	-	2 478	-	-	-	-	-	-	3 377
COSTA RICA	-	-	-	-	-	311	-	-	-	-	-	-	311
KUBA	-	-	-	892	778	-	-	-	-	-	-	-	1 670
JAMAIKA	-	-	1 295	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 295
DOMINIK.REP	-	-	-	-	-	1 037	-	-	-	-	-	-	1 037
BARBADOS	-	-	-	-	-	543	-	-	-	-	-	-	543
TRINID.U.TOB	-	-	-	-	-	40	-	-	-	-	-	-	40
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	78	-	-	-	-	-	-	78
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	2 264	-	-	-	-	-	-	2 264
VENEZUEL	-	-	-	-	-	1 675	-	-	-	-	-	-	1 675
BRASILIEN	-	-	-	593	-	5 143	-	-	641	-	-	-	6 377
ECUADOR	-	-	-	-	-	537	-	-	-	-	-	-	537
PERU	-	-	-	-	-	747	-	-	-	-	-	-	747
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	227	-	-	-	-	-	-	227
PARAGUAY	-	-	-	-	-	405	-	-	-	-	-	-	405
URUGUAY	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	-	148
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 891	-	-	-	-	-	-	1 891
CHILE	-	-	-	-	-	594	-	-	-	-	-	-	594
AMERIKA ZUS.	1 420	-	-	15 774	778	140 276	1 790	294	13 530	782	-	-	174 644
LIBANON	-	-	-	-	-	446	-	-	-	-	-	-	446
ISRAEL	227	58	-	684	904	13 620	523	891	7 264	356	-	-	24 527
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 337	-	-	-	-	-	-	2 337
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 291	-	-	438	-	-	-	1 729
IRAK	-	-	-	-	-	543	-	-	-	-	-	-	543
IRAN	-	-	-	-	-	3 573	-	-	-	-	-	-	3 573
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 056	-	-	-	-	-	-	1 056
BAHRAIN	-	-	-	-	-	995	-	-	-	-	-	-	995
KATAR	-	-	-	-	-	103	-	-	-	-	-	-	103
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 980	-	-	-	-	-	-	2 980
JEM.ARAB.REP	-	-	-	-	9	1 321	-	-	-	-	-	-	1 330
OMAN	-	-	-	-	-	250	-	-	-	-	-	-	250
V.A.EMIRATE	-	-	188	-	-	2 436	-	-	352	-	-	-	2 976
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 312	-	-	72	-	-	-	3 384
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	343	-	-	-	-	-	-	343
INDIEN	-	-	-	-	-	20 597	-	-	738	-	-	-	21 335
NEPAL	-	-	-	-	-	754	-	-	315	-	-	-	1 069
SRI LANKA	-	-	2 087	-	-	1 565	-	-	835	-	-	-	4 487
MALEDIVEN	-	-	1 664	-	-	549	-	-	1 317	-	-	-	3 530
THAILAND	-	-	1 816	-	-	10 258	-	-	2 153	-	-	-	14 227
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 621	-	-	-	-	-	-	1 621
SINGAPUR	-	-	-	-	-	7 095	-	-	-	-	-	-	7 095
INDONESIEN	-	-	-	-	-	2 592	-	-	-	-	-	-	2 592
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	3 131	-	-	-	-	-	-	3 131
HONGKONG,BRI	-	-	-	-	-	7 984	50	29	444	-	-	-	8 507
JAPAN	1 412	-	1 894	-	-	6 966	-	-	147	-	-	-	10 419
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 452	-	-	-	-	-	-	1 452
CHINA	-	-	-	-	-	4 382	-	-	-	-	-	-	4 382
ASIEN ZUS.	1 639	58	-	8 333	913	103 552	573	920	14 075	356	-	-	130 419
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	4 406	-	-	-	-	-	-	4 406
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	748	-	-	-	-	-	-	748
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	5 154	-	-	-	-	-	-	5 154
INSGESAMT	92 955	54 027	10 458	226 573	34 166	668 595	62 554	11 002	211 590	40 846	1 840	1 414 606	

## 5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1988

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												BER	UEB	INSGESAMT							
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC													
DDR U.BER(O)	401	23	30	889	98	1 190	417	16	239	-	52	3 355										
FINNLAND	3 440	1 486	16	1 176	418	8 703	639	246	1 650	326	17	18 117										
SCHWEDEN	3 477	1 411	60	4 377	155	11 627	1 747	444	4 145	901	42	28 386										
NORWEGEN	2 530	1 053	82	2 074	198	3 510	633	145	2 369	771	35	13 400										
DAENEMARK	1 622	760	86	2 996	98	6 147	878	331	2 482	1 226	32	16 658										
GR BRITANN	13 258	10 294	3 726	30 045	8 065	51 077	9 221	2 321	49 745	9 929	227	187 908										
IRLAND	323	144	42	1 412	116	2 020	164	63	397	38	4	4 723										
ISLAND	427	6	3	41	4	36	10	3	23	9	-	562										
NIEDERLANDE	4 590	3 090	762	1 055	55	10 360	2 124	891	5 554	2 118	27	30 626										
BELGIEN	1 742	1 679	228	932	13	9 324	2 154	585	4 054	1 762	31	22 504										
LUXEMBURG	194	319	42	51	8	3 006	28	24	383	112	5	4 172										
FRANKREICH	5 797	4 640	1 166	11 484	4 037	26 155	5 508	1 926	11 811	5 503	125	78 152										
SPANIEN	34 739	16 191	3 508	95 598	7 771	48 671	16 312	3 848	29 427	16 861	2 192	275 118										
PORTUGAL	2 413	629	355	5 979	2 267	8 296	1 122	234	3 495	799	79	25 668										
MALTA	2 097	61	68	192	1 953	2 771	301	43	2 350	441	10	10 287										
GIBRALT.BRIT	1	-	-	1	2	6	-	-	-	-	-	12										
SCHWEIZ	5 235	4 559	1 249	12 353	2 989	19 889	2 672	1 435	11 107	4 731	164	66 383										
OESTERREICH	2 040	2 503	469	5 624	1 262	21 770	1 765	540	4 998	1 398	272	42 641										
ITALIEN	4 840	4 129	1 784	12 937	2 317	33 099	4 120	776	11 049	2 610	429	78 090										
GRIECHENLAND	3 025	1 375	287	14 028	605	13 377	3 907	535	10 032	1 450	68	48 689										
TUERKEI	4 447	4 196	413	12 672	3 470	16 055	5 913	708	9 450	3 295	61	60 680										
ZYPERN	504	91	78	2 114	58	2 292	143	11	2 299	99	12	7 701										
JUGOSLAWIEN	2 096	2 352	82	5 429	597	9 482	1 714	602	4 230	384	21	26 989										
UNGARN	458	342	83	953	200	4 558	266	81	1 959	74	30	9 004										
ALBANIEN	5	1	2	5	4	129	2	4	5	1	1	159										
TSCHECHOSLOW	123	111	24	222	124	2 092	89	19	101	11	20	2 936										
RUMAENIEN	23	14	13	317	12	1 147	6	8	57	9	1	1 607										
BULGARIEN	77	326	10	733	123	1 374	93	25	264	1	15	3 041										
POLEN	542	58	24	252	766	5 310	82	32	183	29	16	7 294										
SOWJETUNION	936	109	44	1 745	305	8 186	436	84	1 102	20	14	12 981										
EUROPA ZUS.	101	402	61	952	14	736	227	686	38 090	331	655	62	472	15	980	174	960	54	908	4 002	1 087	843
AEGYPTEN	1 077	291	139	2 375	221	9 075	1 869	40	5 721	456	37	21 301										
LIBYEN	46	24	30	105	49	1 570	29	23	91	6	16	1 989										
TUNESIEN	2 573	2 434	438	12 502	1 182	9 675	3 056	148	5 214	1 699	465	39 386										
ALGERIEN	81	64	15	208	79	1 295	98	29	103	43	17	2 032										
MAROKKO	1 297	363	59	5 032	330	3 308	909	238	2 910	1 369	22	15 837										
MAURETANIEN	-	-	-	3	2	1	2	-	4	-	-	12										
MALI	10	-	3	7	6	12	4	2	4	1	2	51										
KAP VERDE	9	2	2	-	7	92	2	-	4	-	2	120										
SENEGAL	48	12	1	267	6	668	10	-	16	-	-	1 028										
GAMBIA	5	-	-	80	3	227	1	-	4	-	-	320										
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	11	-	-	1	-	-	12										
GUINEA	7	1	4	12	3	17	3	1	5	1	-	54										
SIERRA LEONE	7	-	1	6	-	20	1	-	4	-	-	39										
LIBERIA	12	4	3	13	4	33	5	1	6	-	-	81										
ELFENBEINKUE	24	4	5	15	5	52	18	1	15	-	-	139										
BURKINA FASO	6	-	-	7	5	9	-	-	-	-	-	27										
NIGER	1	-	1	3	7	24	-	-	7	-	-	43										
TSCHAD	3	-	-	2	2	1	-	-	-	-	-	8										
GHANA	117	11	4	300	4	119	34	1	17	1	-	608										
TOGO	16	8	9	37	6	39	10	-	47	-	-	172										
BENIN	3	2	-	8	3	3	3	1	-	-	-	23										
NIGERIA	188	46	46	132	39	1 786	55	21	75	14	13	2 415										
KAMERUN	28	8	7	31	15	284	15	4	27	6	7	432										
ZENT.AFR.REP	4	2	-	2	1	10	1	-	-	-	2	22										
AEQU.-GUINEA	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	3										
GABUN	2	1	1	-	1	16	-	1	-	-	-	23										
KONGO	8	1	-	1	1	6	-	-	1	-	-	18										
ZAIRE	4	5	1	20	6	253	13	-	10	7	2	321										
SAO TOME	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2										
ANGOLA	18	3	7	4	6	24	6	-	3	-	-	71										
SUDAN	49	19	6	10	12	458	10	4	32	14	1	615										
DSCHIBUTI	-	5	7	4	-	5	-	1	-	1	-	22										
AETHIOPIEN	27	6	7	10	3	631	15	1	25	14	1	740										
SOMALIA	5	4	-	-	6	153	-	-	1	-	1	172										
UGANDA	6	1	4	6	178	46	6	-	4	-	-	251										
KENIA	204	66	32	2 491	24	4 750	62	4	2 397	28	15	10 073										
RUANDA	6	1	-	6	1	40	7	-	2	-	5	68										
BURUNDI	5	-	-	1	9	13	1	-	4	-	2	35										
TANSANIA	17	4	6	23	1	487	17	-	43	9	-	607										
SAMBIA	18	3	5	6	-	256	5	-	32	6	1	332										
MALAWI	6	-	3	-	3	51	42	-	15	-	-	120										
SIMBABWE	39	8	5	39	13	482	56	2	22	11	6	683										
BOTSUANA	1	6	-	2	1	48	-	-	1	-	-	59										
NAMIBIA	127	84	27	37	5	1 343	18	9	120	57	2	1 829										
MOSAMBIK	2	-	-	1	5	31	-	-	1	-	-	40										
MADAGASKAR	12	-	1	48	4	137	20	2	22	6	-	252										
SESCHELLEN	41	10	2	26	2	399	11	-	20	9	-	520										
REUNION, FR	12	3	-	14	2	6	5	-	9	5	-	56										
MAURITIUS	139	43	13	73	31	759	22</td															

## 5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1988

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERND

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
VER STAAT O	8 576	2 510	1 937	13 639	1 031	94 727	7 288	2 760	17 725	7 052	457	157	702
VER STAAT W	2 429	926	649	3 631	343	20 905	1 692	592	3 394	1 110	223	35	894
BERMUDA, BRIT	2	-	-	8	-	30	-	-	9	-	-	-	49
MEXIKO	425	140	81	1 131	95	2 585	172	55	738	170	18	5	610
GUATEMALA	50	4	25	33	-	152	19	3	41	-	-	-	332
BELIZE	-	-	-	6	2	2	-	-	-	-	-	-	10
HONDURAS	4	2	-	1	-	9	1	-	2	-	-	-	19
EL SALVADOR	12	1	1	3	1	35	-	-	2	-	-	-	55
NICARAGUA	5	-	2	5	3	90	2	-	3	-	-	-	110
COSTA RICA	41	9	14	32	10	454	13	3	25	13	-	-	614
PANAMA	8	-	4	1	1	32	1	-	9	-	-	-	56
KUBA	6	3	3	741	928	95	2	1	348	-	-	-	2 127
BAHAMAS	42	2	6	38	19	39	7	5	44	5	-	-	207
JAMAIKA	37	9	6	732	18	81	13	2	374	1	3	1	1 276
HAITI	1	1	-	2	1	19	-	-	3	1	-	-	28
DOMINIK.REP	26	6	7	23	2	1 278	-	-	220	5	-	-	1 567
ANTIGUA-BARB	17	-	-	11	5	24	8	-	3	6	-	-	74
GUADELOUP, FR	32	5	12	37	26	68	43	-	42	13	-	-	278
BARBADOS	53	18	12	100	23	771	12	2	18	22	-	1 031	-
TRINID.U.TOB	17	4	1	21	8	26	-	-	4	2	-	-	83
NIED.ANTILLE	42	2	4	31	-	26	18	-	26	-	-	-	149
ST.LUCIA	15	8	9	12	24	590	4	-	61	-	-	-	723
SONST.WESTIN	26	2	-	9	3	5	12	-	3	-	-	-	60
KOLUMBIEN	96	26	21	31	14	1 275	19	16	111	44	1	1	654
VENEZUEL A	149	15	14	94	38	994	41	13	121	32	1	1	1 512
GUAYANA, FR	1	-	-	-	-	2	3	-	-	-	-	-	6
BRASILIEN	623	109	55	1 046	212	4 491	234	90	1 141	220	19	8	240
ECUADOR	25	8	19	27	8	566	9	2	46	10	2	2	722
PERU	107	26	18	67	15	1 000	18	7	101	22	5	1	386
BOLIVIEN	10	12	9	7	3	250	11	2	11	8	1	1	324
PARAGUAY	13	1	1	4	1	276	4	1	27	-	-	-	328
URUGUAY	34	1	15	19	7	205	9	1	10	15	-	-	316
ARGENTINIEN	173	29	22	125	29	1 668	37	29	176	80	5	2	373
CHILE	137	31	22	41	13	674	29	19	94	17	2	1	1 079
AMERIKA ZUS.	13 993	4 154	3 244	22 903	3 034	140 732	10 325	3 712	26 867	9 081	756	238	801
LIBANON	46	12	5	51	3	295	6	2	30	11	3	3	464
ISRAEL	1 169	274	178	1 892	1 614	13 938	1 123	1 034	7 926	1 245	25	30	418
JORDANIEN	79	41	16	180	29	2 407	23	13	176	31	9	3	3 004
SYRIEN	73	41	14	102	37	1 261	32	15	639	22	6	2	242
IRAK	11	17	5	49	10	349	26	1	55	-	2	2	525
IRAN	169	30	8	71	47	1 902	39	16	88	42	1	1	2 413
KUWAIT	58	27	17	53	24	866	27	17	72	9	5	1	1 175
BAHRAIN	11	5	24	19	8	377	1	-	20	2	-	-	467
KATAR	7	7	2	6	23	144	6	-	6	2	-	-	203
SAUDI-ARAB	153	85	23	165	64	2 118	54	32	190	22	15	2	2 921
JEM.ARAB.REP	28	9	5	20	13	1 494	23	6	119	14	7	1	1 738
JEMEN DEM VR	1	3	1	-	5	8	1	1	1	2	-	-	23
OMAN	7	6	1	15	2	262	11	5	15	3	2	2	329
V.A.EMIRATE	190	49	51	376	52	2 487	86	33	578	24	9	3	935
PAKISTAN	72	16	16	79	32	2 644	38	19	193	37	7	3	153
BANGLADESCH	6	3	2	3	2	439	4	-	9	-	-	-	468
AFGHANISTAN	-	-	-	1	-	9	-	-	1	1	-	-	12
INDIEN	439	142	90	612	146	15 456	249	110	693	339	32	18	308
NEPAL	53	13	12	35	12	1 124	15	3	716	26	1	2	010
SRI LANKA	98	15	14	2 038	4	1 330	23	4	824	35	-	4	385
MALEDIVEN	75	25	1	1 616	-	609	4	-	1 385	-	-	3	715
BIRMA	2	2	-	-	1	46	2	-	7	-	-	-	60
THAILAND	852	104	125	2 055	82	9 012	102	45	2 695	472	21	15	565
LAOS	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
KAMPUTSCHEA	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
VIETNAM	3	2	-	9	-	45	-	-	3	2	-	-	64
MALAYSIA	97	28	20	42	28	1 047	26	6	95	15	4	1	408
SINGAPUR	435	106	80	201	41	2 995	96	24	411	207	7	4	603
BRUNEI	-	3	-	-	-	96	3	-	4	-	-	-	106
INDONESIEN	324	51	57	198	25	2 171	86	20	257	187	5	3	381
PHILIPPINEN	206	50	47	132	24	2 289	69	18	145	89	2	3	071
HONGKONG, BRI	445	195	141	381	105	5 038	239	119	660	245	32	7	600
TAIWAN	72	42	17	125	30	787	36	25	51	41	1	1	1 227
JAPAN	2 594	628	68	2 670	179	11 195	398	168	1 891	225	14	20	030
KOREA RP	197	64	29	291	72	1 214	112	61	183	119	17	2	359
KOREA DEM VR	6	-	-	4	1	23	-	-	6	-	-	-	40
MONGOLEI	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
CHINA	369	111	73	180	57	5 139	116	85	259	112	18	6	519
ASIEN ZUS.	8 347	2 206	1 142	13 671	2 772	90 617	3 076	1 882	20 407	3 581	245	147	946
AUSTRALIEN	367	127	100	357	108	4 922	189	34	432	123	18	6	777
NEUSEELAND	39	24	19	55	15	560	14	20	35	10	-	-	791
OZEANIEN-USA	6	-	-	-	-	11	-	-	-	-	-	-	17
MARIANEN	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
FIDSCHI	4	-	10	5	-	7	-	-	1	1	-	-	28
UEB.OZEANIEN	5	-	-	2	-	1	-	2	-	-	-	-	10
NEUKALEDO, FR	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
POLYNES. FR	3	5	1	14	2	6	-	-	7	6	-	-	44
VANUATU	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	3

## 5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1988

## 5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

## 5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDZIELLAENDERN

NACH ENDZIEL-LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												BER	UEB	INSGESAMT										
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC																
PAPUA-NEUGUI	21	6	-	2	1	26	-	-	-	-	-	-	-	-	56										
AUSTR.-OZ.ZUS.	445	162	130	435	126	5 540	203	56	475	140	18	7	730												
INSGESAMT	131	102	72	242	20	313	289	137	46	407	612	282	82	721	22	283	241	236	71	764	5	677	1	595	164

## 5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												BER	UEB	INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC						
FINNLAND	-	92	-	5	-	1	-	2	-	-	-	88	-	-	180
SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	-	40	-	-	1 886	-	-	1 926	
DAR. STO	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	863	-	-	863	
MMA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	580	-	-	580	
NORWEGEN	-	112	-	-	-	107	-	49	-	-	1 147	-	-	1 415	
DAR. OSL	-	112	-	-	-	107	-	49	-	-	753	-	-	1 021	
GR BRITANN	770	773	-	678	-	-	973	829	-	25	921	1 844	-	31 788	
DAR. LON	770	773	-	678	-	-	820	829	-	17	834	1 844	-	23 548	
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 054	-	-	-	1 054	
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 143	-	-	-	3 143	
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 017	-	-	-	1 017	
BRS	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1 290	-	-	1 292	
EMA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	959	-	-	-	959	
*GB	-	-	-	-	-	-	151	-	-	-	624	-	-	775	
IRLAND	-	-	-	-	-	-	83	-	-	-	-	-	-	83	
NIEDERLANDE	15	73	-	-	-	-	-	-	-	-	139	-	-	227	
BELGIEN	-	268	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	268	
FRANKREICH	1	415	-	216	-	-	148	-	124	-	128	-	-	1 032	
SPANIEN	30 580	14 290	2 735	87 034	6 208	25 507	13 807	3 183	23 089	14 848	1 992	223 273			
DAR. ALC	-	-	-	2 594	-	212	-	-	256	147	-	3 209			
LEI	-	-	-	4 133	-	116	-	-	449	169	-	4 867			
AGP	1 956	755	-	5 001	-	1 206	272	-	1 120	701	-	11 011			
PMI	8 568	4 917	1 634	24 589	2 509	6 845	4 286	573	4 215	5 681	633	64 450			
IBZ	-	-	-	3 254	-	51	318	-	135	-	3 758				
*E2	-	-	-	763	-	-	-	-	192	-	-	955			
LPA	9 336	4 005	917	23 026	1 605	7 833	3 626	1 458	6 898	2 693	1 066	62 463			
TCI	5 145	2 424	184	11 171	1 532	5 307	3 127	584	5 207	3 214	293	38 188			
FUE	2 742	871	-	6 771	284	2 015	1 227	335	1 860	1 189	-	17 294			
ACE	2 833	1 318	-	5 732	278	1 922	951	233	2 452	1 054	-	16 773			
PORTUGAL	1 477	114	138	4 386	1 742	1 580	534	-	1 619	-	-	11 590			
DAR. LIS	138	-	-	562	808	139	534	-	124	-	-	2 305			
FAO	994	114	138	2 188	507	752	-	-	595	-	-	5 288			
FNC	345	-	-	1 636	427	689	-	-	900	-	-	3 997			
MALTA	1 870	-	-	-	1 845	-	244	-	-	290	-	4 249			
DAR. MLA	1 870	-	-	-	1 845	-	244	-	-	290	-	4 249			
SCHWEIZ	127	96	-	-	-	-	-	-	408	-	-	631			
DAR. GVA	127	-	-	-	-	-	-	-	407	-	-	534			
OESTERREICH	146	-	-	186	-	-	-	-	-	89	-	421			
ITALIEN	1 091	723	-	2 219	116	577	919	-	575	447	-	6 667			
DAR. ROM	357	-	-	-	-	-	273	-	-	-	-	630			
NAP	604	463	-	1 442	116	351	295	-	260	423	-	3 954			
CTA	-	-	-	513	-	226	351	-	315	-	-	1 405			
GRIECHENLAND	1 805	660	-	9 931	-	1 925	1 497	283	5 327	649	-	22 077			
DAR. ATH	149	-	-	435	-	133	681	-	1 991	152	-	3 541			
KGS	56	-	-	732	-	41	-	-	263	-	-	1 092			
RHO	578	77	-	3 633	-	330	355	32	713	-	-	5 718			
HER	1 022	583	-	4 632	-	1 089	461	251	2 249	497	-	10 784			
TUERKEI	2 160	1 779	35	4 441	775	1 183	674	-	2 802	2 948	-	16 797			
DAR. IST	717	991	9	2 009	775	108	449	-	1 582	1 463	-	8 103			
IZM	46	96	-	610	-	669	-	-	49	406	-	1 876			
AYT	1 397	692	26	1 727	-	335	140	-	1 171	935	-	6 423			
ZYPERN	280	-	38	1 967	-	412	80	-	1 633	-	-	4 410			
DAR. LCA	87	-	-	1 876	-	309	80	-	772	-	-	3 124			
PFO	98	-	-	-	-	103	-	-	828	-	-	1 029			
JUGOSLAWIEN	910	836	-	1 885	420	909	582	435	604	116	-	6 697			
DAR. SPU	109	143	-	745	6	-	117	-	-	77	-	1 197			
DBV	529	524	-	865	362	634	292	435	219	39	-	3 899			
TIV	272	169	-	275	52	226	-	-	71	-	-	1 065			
UNGARN	131	-	-	53	-	-	-	-	-	-	-	184			
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	65	109	-	-	-	-	-	174			
RUMAENIEN	-	-	-	249	-	342	-	-	-	-	-	591			
DAR. BUH	-	-	-	224	-	342	-	-	-	-	-	566			
BULGARIEN	-	189	-	549	65	172	-	-	-	-	-	975			
DAR. *BG	-	189	-	549	-	172	-	-	-	-	-	910			
SOWJETUNION	-	-	-	552	225	872	236	-	-	-	-	1 885			
DAR. MOW	-	-	-	552	-	70	178	-	-	-	-	800			
*SU	-	-	-	-	225	802	-	-	-	-	-	1 027			
EUROPA ZUS.	41	363	20	420	2 946	114	348	19402	4025	65227	21370	1 992	337	540	

\*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR MAERZ 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN \*)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON		HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	
						FRA								
AEGYPTEN	309	-	-	478	-	1 238	1 665	-	2 788	-	-	-	-	6 478
DAR. CAI	202	-	-	478	-	502	741	-	1 157	-	-	-	-	3 080
LXR	47	-	-	-	-	6	301	-	774	-	-	-	-	1 128
ASW	-	-	-	-	-	656	623	-	-	-	-	-	-	1 279
HRC	60	-	-	-	-	59	-	-	857	-	-	-	-	976
TUNESIEN	2 402	2 332	391	11 562	1 034	7 017	2 936	119	4 686	1 596	423	34	498	789
DAR. TUN	-	-	-	198	-	293	-	-	298	-	-	-	-	10 774
DJE	551	518	-	4 080	287	2 376	906	119	1 650	287	-	-	-	22 935
MIR	1 851	1 814	391	7 284	747	4 348	2 030	-	2 738	1 309	423	1	118	12 261
MAROKKO	1 139	296	-	4 366	259	1 537	828	209	2 509	1 118	-	-	-	11 608
DAR. AGA	1 132	296	-	3 874	259	1 532	828	209	2 360	1 118	-	-	-	888
SENEGAL	-	-	-	251	-	637	-	-	-	-	-	-	-	888
DAR. DKR	-	-	-	251	-	637	-	-	-	-	-	-	-	300
GAMBIA	-	-	-	80	-	220	-	-	-	-	-	-	-	6 765
KENIA	2	-	-	2 420	-	2 044	-	-	2 299	-	-	-	-	6 763
DAR. MBA	-	-	-	2 420	-	2 044	-	-	2 299	-	-	-	-	51
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	3	48	-	-	-	-	-	-	AFRIKA ZUS.
AFRIKA ZUS.	3 852	2 628	391	19 157	1 293	12 696	5 477	328	12 282	2 714	423	61	241	
MEXIKO	-	-	-	582	-	-	-	-	304	-	-	-	-	886
DAR. *MX	-	-	-	582	-	-	-	-	304	-	-	-	-	886
KUBA	-	-	-	741	928	-	-	-	345	-	-	-	-	2 014
DAR. HAV	-	-	-	741	928	-	-	-	345	-	-	-	-	2 014
JAMAIKA	-	-	-	697	-	-	-	-	315	-	-	-	-	1 012
DAR. MBJ	-	-	-	697	-	-	-	-	315	-	-	-	-	1 012
DOMINIK.REP	-	-	-	-	-	1 073	-	-	179	-	-	-	-	1 252
DAR. POP	-	-	-	-	-	1 073	-	-	179	-	-	-	-	1 252
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	407	-	-	57	-	-	-	-	464
DAR. UVF	-	-	-	-	-	407	-	-	57	-	-	-	-	464
BRASILIEN	-	-	-	636	-	-	-	-	614	-	-	-	-	1 250
DAR. REC	-	-	-	636	-	-	-	-	614	-	-	-	-	1 250
SONST. LAENDER	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
AMERIKA ZUS.	43	-	-	2 656	928	1 480	-	-	1 814	-	-	-	-	6 921
ISRAEL	463	-	-	1 131	605	1 779	731	923	4 918	434	-	-	-	10 984
DAR. TLV	329	-	-	-	598	1 727	644	923	2 917	434	-	-	-	7 572
*IL	134	-	-	1 131	-	43	63	-	2 001	-	-	-	-	3 372
V.A.EMIRATE	-	-	-	257	-	680	-	-	385	-	-	-	-	1 322
DAR. SHJ	-	-	-	257	-	680	-	-	384	-	-	-	-	1 321
INDIEN	-	-	-	-	-	173	-	-	193	-	-	-	-	366
DAR. GOI	-	-	-	-	-	173	-	-	193	-	-	-	-	366
NEPAL	-	-	-	-	-	266	-	-	647	-	-	-	-	913
DAR. KTM	-	-	-	-	-	266	-	-	647	-	-	-	-	913
SRI LANKA	-	-	-	2 012	-	580	-	-	782	-	-	-	-	3 374
DAR. CMB	-	-	-	2 012	-	580	-	-	782	-	-	-	-	3 374
MALEDIVEN	-	-	-	1 614	-	585	-	-	1 379	-	-	-	-	3 578
DAR. MLE	-	-	-	1 614	-	585	-	-	1 379	-	-	-	-	3 578
THAILAND	3	-	-	873	-	-	-	-	1 334	-	-	-	-	2 210
DAR. BKK	3	-	-	821	-	-	-	-	1 312	-	-	-	-	2 136
HONGKONG,BRI	-	-	-	-	-	-	61	-	-	-	-	-	-	61
SONST. LAENDER	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
ASIEN ZUS.	469	-	-	5 887	605	4 063	792	923	9 638	434	-	-	-	22 811
INSGESAMT	45 727	23 048	3 337	142 046	14 394	53 120	25 671	5 276	88 961	24 518	2 415	428	513	

\*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

**6 Güterverkehr März 1988**

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr				
				Januar bis März 1988	Januar bis März 1987					
<b>Tonnen</b>										
<b>Hauptverkehrsbeziehungen</b>										
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes										
Versand ...	28 197,4	24 546,3	28 269,0	74 132,2	76 800,6	- 3,5				
Empfang ...	31 130,4	28 546,2	27 905,3	89 413,1	74 990,3	+ 19,2				
Durchgangsverkehr										
mit Umladungen ...	15 615,6	13 848,5	13 965,3	42 207,0	34 837,2	+ 21,2				
ohne Umladungen ...	4 316,6	3 790,2	4 465,5	11 614,5	12 574,2	- 7,6				
Gesamtverkehr ...	79 260,0	70 731,2	74 605,2	217 366,7	199 202,4	+ 9,1				
<b>Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses<sup>1)</sup></b>										
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	8 442,1	9 019,5	8 846,4	28 112,9	27 504,6	+ 2,2				
And. Nahrungsmittel ....	2 260,7	1 630,7	2 102,4	5 504,4	6 052,2	- 9,1				
Feste min. Brennst....	0,3	-	98,3	5,2	305,0	- 98,3				
Mineralölernerzgn. u.ä. ....	28,1	40,1	31,7	83,3	64,4	+ 29,3				
Erze, Metallabfälle ....	9,2	3,3	12,1	20,6	28,4	- 27,5				
Eisen, NE-Metalle ....	444,6	420,0	314,0	1 215,3	847,8	+ 43,3				
Steine u. Erden ....	37,1	73,5	52,1	143,5	137,6	+ 4,3				
Düngemittel ....	0,8	0,7	0,6	10,8	3,8	x				
Chem. Erzeugnisse ....	3 713,4	3 237,9	3 766,6	10 136,2	9 610,2	+ 5,5				
And. Halb- u. Fertigerz. ....	31 453,1	27 462,2	29 917,5	85 080,3	79 333,3	+ 7,2				
Bes. Transportgüter ....	28 554,0	25 053,1	24 998,2	75 439,5	62 740,9	+ 20,2				
Zusammen ...	74 943,4	66 941,0	70 139,7	205 752,2	186 628,2	+ 10,2				
<b>Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in %<sup>1)</sup></b>										
Landwirtsch. Erz. u.ä. ....	11,3	13,5	12,6	13,7	14,7					
And. Nahrungsmittel ....	3,0	2,4	3,0	2,7	3,2					
Feste min. Brennst....	0,0	-	0,1	0,0	0,2					
Mineralölernerzgn. u.ä. ....	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0					
Erze, Metallabfälle ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
Eisen, NE-Metalle ....	0,6	0,6	0,4	0,6	0,5					
Steine u. Erden ....	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1					
Düngemittel ....	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
Chem. Erzeugnisse ....	5,0	4,8	5,4	4,9	5,1					
And. Halb- u. Fertigerz. ....	42,0	41,0	42,7	41,4	42,5					
Bes. Transportgüter ....	38,1	37,4	35,6	36,7	33,6					
Zusammen ...	100	100	100	100	100					
<b>Beförderung ausgewählter Güter<sup>1)2)</sup></b>										
Schnittblumen (T.a. 099) ....	4 113,5	4 057,0	3 888,8	12 454,0	12 246,0	+ 1,7				
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	1 946,1	1 793,5	2 276,3	5 498,4	7 043,6	- 22,0				
Elektroerzgn. (931) ....	4 672,4	3 995,4	4 404,7	12 682,1	11 353,1	+ 11,7				
Büromaschinen (T.a. 939) ....	1 347,3	1 148,2	1 189,3	3 718,9	3 019,5	+ 23,2				
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	6 608,9	6 050,5	6 404,1	17 688,5	16 939,2	+ 4,4				
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	2 247,3	2 170,0	2 516,8	6 389,1	6 986,9	- 8,6				
Bekleidung (T.a. 963) ....	5 131,6	3 989,2	4 686,5	13 327,0	11 850,1	+ 12,5				
Druckereierzgn. (974) ....	2 590,1	2 318,7	2 411,9	7 244,7	6 321,1	+ 14,6				
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	701,6	638,6	573,3	1 889,1	1 515,5	+ 24,7				
Sammelgüter u.a. (999) ....	28 406,6	24 917,8	24 830,3	75 050,4	62 319,6	+ 20,4				
Übrige Güter ....	17 178,0	15 862,1	16 957,7	49 810,0	47 033,6	+ 5,9				
Zusammen ...	74 943,4	66 941,0	70 139,7	205 752,2	186 628,2	+ 10,2				
<b>Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in %<sup>1)2)</sup></b>										
Schnittblumen (T.a. 099) ....	5,5	6,1	5,5	6,1	6,6					
Kraftfahrzeuge (T.a. 910) ....	2,6	2,7	3,2	2,7	3,8					
Elektroerzgn. (931) ....	6,2	6,0	6,3	6,2	6,1					
Büromaschinen (T.a. 939) ....	1,8	1,7	1,7	1,8	1,6					
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939) ....	8,8	9,0	9,1	8,6	9,1					
Garne, Gewebe u.ä. (962) ....	3,0	3,2	3,6	3,1	3,7					
Bekleidung (T.a. 963) ....	6,8	6,0	6,7	6,5	6,3					
Druckereierzgn. (974) ....	3,5	3,5	3,4	3,5	3,4					
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979) ....	0,9	1,0	0,8	0,9	0,8					
Sammelgüter u.a. (999) ....	37,9	37,2	35,4	36,5	33,4					
Übrige Güter ....	22,9	23,7	24,2	24,2	25,2					
Zusammen ...	100	100	100	100	100					

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN \*)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- MIT VERKEHR UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT JANUAR BIS MAERZ	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	MIT UMLADUNGEN	BEOERDERG.	DAR. IN BEOERDERG.	DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	160,9	35,2	196,1	63,9	260,0	156,6	703,5	412,6
01	GETREIDE	0,1	2,7	2,8	4,4	7,3	0,1	23,2	1,8
02	KARTOFFELN	-	0,1	0,1	0,3	0,4	-	0,9	-
03	FRUECHTE, GEMESE	10,0	2 830,1	2 840,2	542,6	3 382,8	1 399,5	13 061,9	6 413,1
04	TEXTILE ROHSTOFFE	0,4	11,9	12,3	21,9	34,2	6,1	161,0	88,0
05	HOLZ UND KORK	0,5	0,0	0,5	0,2	0,7	0,0	5,9	3,8
06	ZUCKERRUEBBEN	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG	159,9	3 974,4	4 134,3	622,5	4 756,8	3 065,3	14 156,3	8 721,1
	LANDWIRTSCH.ERZ.U.E ZUS	331,9	6 854,5	7 186,4	1 255,7	8 442,1	4 627,6	28 112,9	15 640,5
11	ZUCKER	-	0,3	0,3	0,1	0,4	-	1,1	0,1
12	GETRAENKE	113,3	14,7	128,0	17,7	145,6	108,0	326,1	186,1
13	AND.GENUSSMITTEL U.A	143,0	118,4	261,4	86,1	347,5	107,2	769,5	256,6
14	FLEISCH, EIER, MILCH	300,0	663,2	963,2	733,8	1 697,0	823,4	4 193,5	1 801,2
16	GETREIDE U.A.ERZGN.	8,9	18,3	27,2	5,3	32,6	5,1	124,6	7,5
17	FUTTERMITTEL	6,4	0,3	6,7	0,6	7,3	2,7	24,4	3,1
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	19,2	0,9	20,1	10,3	30,4	20,6	65,3	23,2
	AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	590,8	816,1	1 406,9	853,8	2 260,7	1 066,9	5 504,4	2 277,8
21	STEINKOHLE,-BRIKETTS	-	-	-	0,3	0,3	0,2	5,2	4,7
	FESTE MIN.BRENNST. ZUS	-	-	-	0,3	0,3	0,2	5,2	4,7
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	2,9	2,9	-	26,9	-
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	2,9	5,0	7,9	3,3	11,1	1,3	32,6	9,0
33	NATUR-, RAFFINERIEGAS	1,3	0,4	1,8	0,3	2,1	1,6	6,5	2,8
34	MINERALOELERZGN.ANG.	8,0	1,9	9,8	2,2	12,0	3,6	17,4	6,9
	MINERALOELERZGN.U.AE ZUS	12,2	7,3	19,5	8,7	28,1	6,6	83,3	18,6
41	EISENERZE	-	0,7	0,7	0,2	0,8	0,3	1,0	0,3
45	NE-METALLERZE	1,7	0,3	2,0	0,6	2,6	0,9	7,8	1,9
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	0,1	5,4	5,5	0,2	5,7	0,1	11,8	0,5
	ERZE,METALLABFAELLE ZUS	1,8	6,4	8,2	1,0	9,2	1,2	20,6	2,7
51	ROHEISEN,-STAHL	0,3	0,3	0,6	0,0	0,6	-	1,6	0,4
52	STAHLHALBZEUG	94,9	2,2	97,1	0,8	97,8	94,2	156,2	117,4
53	STAB-, FORMSTAHL U.A.	0,3	0,1	0,4	1,3	1,7	0,4	2,8	0,7
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	15,3	0,8	16,1	0,4	16,5	15,0	56,7	49,1
55	RORRE, GIESSEREIERZGN	48,9	5,9	54,8	10,0	64,8	31,3	208,0	86,3
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	187,5	41,2	228,7	34,4	263,1	146,3	790,1	434,8
	EISEN,NE-METALLE ZUS	347,3	50,5	397,7	46,8	444,6	287,2	1 215,3	688,7
61	SAND,KIES,BIMS,TON	0,0	0,2	0,3	1,0	1,2	0,0	5,7	1,1
62	SALZ,SCHWEFEL-KIES	-	0,0	0,0	-	0,0	-	3,4	3,3
63	AND.STEINE U.ERDEN	7,6	9,1	16,7	11,2	27,8	6,8	109,2	36,4
64	ZEMENT,KALK	0,0	0,2	0,2	0,2	0,3	-	4,2	0,6
65	GIPS	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	-
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	1,6	0,1	1,8	5,9	7,6	1,4	20,8	8,0
	STEINE U.ERDEN ZUS	9,2	9,7	19,0	18,2	37,1	8,2	143,5	49,3
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	0,0	0,0	0,0	1,6	0,6
72	CHEM.DUENGEMITTEL	0,4	0,0	0,5	0,3	0,8	0,0	9,3	5,0
	DUENGEMITTEL ZUS	0,4	0,0	0,5	0,3	0,8	0,0	10,8	5,6
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A	305,7	42,8	348,5	71,4	419,9	272,0	1 458,3	962,6
82	ALUMINIUMOXYD	-	0,3	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0
83	BENZOL, TEER U.AE.	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,3	0,1	0,4	0,1	0,5	-	1,2	0,6
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	2 184,6	391,7	2 576,3	716,4	3 292,7	1 609,4	8 676,2	3 958,6
	CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	2 490,5	435,0	2 925,5	788,0	3 713,4	1 881,5	10 136,2	4 921,8
91	FAHRZEUGE	1 761,9	506,8	2 268,7	634,2	2 902,9	1 851,3	8 085,4	4 984,9
92	LANDMASCHINEN	4,2	2,8	6,9	13,9	20,8	13,6	79,0	37,0
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	7 589,8	2 704,2	10 294,0	2 515,9	12 809,9	6 364,5	34 469,5	16 657,2
94	EBM-WAREN U.A.	299,6	133,6	433,2	147,9	581,1	228,5	1 667,8	717,4
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	166,4	31,8	198,2	43,0	241,2	109,1	690,5	353,3
96	LEDER-U.TEXTILWAREN	1 011,0	5 351,1	6 362,1	2 873,1	9 235,1	4 146,6	24 367,9	9 968,2
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 648,3	1 717,8	4 366,1	1 295,9	5 662,0	2 294,2	15 720,2	6 671,5
	AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	13 481,1	10 448,0	23 929,2	7 524,0	31 453,1	15 008,0	85 080,3	39 389,6
	BES.TRANSPORTGUETER ZUS	10 932,2	12 502,9	23 435,1	5 118,9	28 554,0	15 973,6	75 439,5	41 775,9
	ZUSAMMEN	28 197,4	31 130,4	59 327,9	15 615,6	74 943,4	38 861,0	205 752,2	104 775,2
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	4 316,6	2 161,0	11 614,6	5 070,0
	INSGESAMT	28 197,4	31 130,4	59 327,9	15 615,6	79 260,0	41 022,0	217 366,8	109 845,2

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ	
		VERSAND	EMPFANG	DURCHGANGS- VERKEHR	UMLADUNGEN	BEOFERDERG.	DAR. IN INSGESAMT	FRACHTERN	BEOFERDERG.	DAR. IN INSGESAMT	FRACHTERN
001 LEBENDE TIERE											
PFERDE, ESEL	46,8	15,2	62,0	36,7	98,7	59,6	222,5	-	107,1	-	
RINDVIEH	-	-	-	-	-	-	41,6	-	41,6	-	
SCHAFFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	
SCHWEINE	-	1,7	1,7	-	1,7	1,7	2,0	-	2,0	-	
FERKEL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	4,8	-	4,7	-	
GEFLUEGEL	71,2	0,7	72,0	3,7	75,7	61,0	215,5	-	169,5	-	
AND.TIERE Z. ERNAEHR	1,3	0,0	1,3	0,0	1,4	1,3	6,6	-	6,1	-	
ZOOTIERE	41,4	17,6	59,0	23,4	82,5	33,0	209,3	-	81,5	-	
011 WEIZEN, MENGKORN	-	-	-	0,0	0,0	-	9,5	-	0,0	-	
012 GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	
015 MAIS	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	-	2,6	-	-	-	
016 REIS	0,0	0,1	0,2	0,6	0,8	0,1	4,0	-	1,8	-	
019 SONST.GETREIDE	0,0	2,6	2,6	3,7	6,3	-	7,1	-	-	-	
020 KARTOFFELN	-	0,1	0,1	0,3	0,4	-	0,9	-	-	-	
031 ZITRUSFRUECHTE	-	1,4	1,4	21,8	23,2	-	61,2	-	3,9	-	
035 AND.FRISCHE FRUECHTE	6,6	1 001,2	1 007,9	274,4	1 282,3	473,9	6 340,5	-	3 332,7	-	
039 FRISCHE, GEFR.GEMUESE	3,4	1 827,5	1 830,9	246,4	2 077,3	925,6	6 660,2	-	3 076,5	-	
041 WOLLE, TIERHAARE	0,2	0,5	0,7	0,8	1,5	0,0	25,6	-	8,6	-	
042 BAUMWOLLE	0,1	9,0	9,1	20,5	29,5	6,1	123,4	-	77,1	-	
043 SYNTH.TEXTILFASERN	0,2	1,4	1,6	0,6	2,2	0,0	6,0	-	2,0	-	
045 AND.PFL.TEXTILFASERN	-	1,0	1,0	-	1,0	-	5,3	-	0,3	-	
049 LUMPEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	
051 FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	
052 GRUBENHOLZ	0,2	-	0,2	0,2	0,3	-	0,5	-	-	-	
055 SONST. ROHHOLZ	-	-	-	-	-	-	4,0	-	3,7	-	
056 AND.BEARB.HOLZ	0,2	0,0	0,3	0,0	0,3	0,0	0,9	-	0,1	-	
057 BRENNHOLZ, KORK U.AE.	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	0,5	-	0,0	-	
060 ZUCKERRUEBEN	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	-	-	-	
091 HAEUTE, ROH, FELLE											
HAEUTE, ROH	12,1	20,2	32,2	18,8	51,0	31,8	124,1	-	63,4	-	
PELZFELLE, ROH	25,1	54,4	79,5	42,1	121,6	42,2	298,8	-	109,9	-	
ABFAELLE	-	0,4	0,4	-	0,4	-	2,9	-	-	-	
092 KAUTSCHUK, ROH	0,1	0,2	0,2	0,6	0,8	0,2	2,8	-	1,1	-	
099 PFL.U.TIER.ROHST.ANG											
SCHNITTEBLUMEN	68,1	3 596,1	3 664,2	449,3	4 113,5	2 856,3	12 454,0	-	8 202,0	-	
NATURDAERME	1,6	42,9	44,5	21,0	65,5	11,2	175,4	-	46,9	-	
UEBR.ROHSTOFFE	53,1	260,2	313,3	90,7	403,9	123,7	1 098,3	-	297,9	-	
111 ROHZUCKER	-	0,3	0,3	0,1	0,3	-	0,8	-	-	-	
112 RAFFINIERTER ZUCKER	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,3	-	0,1	-	
113 MELASSE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	
121 MOST, WEIN	48,9	3,9	52,8	8,8	61,6	42,6	159,5	-	98,9	-	
122 BIER	5,6	0,3	5,9	0,2	6,1	5,6	35,8	-	16,5	-	
125 AND.ALKOH.GETRAENKE	0,9	7,2	8,0	2,2	10,2	0,2	30,0	-	4,0	-	
128 ALKOHOLFR.GETRAENKE	57,9	3,3	61,2	6,4	67,6	59,5	100,8	-	66,7	-	
131 KAFFEE	21,0	0,5	21,6	0,2	21,8	17,7	51,9	-	39,4	-	
132 KAKAO, KAKAOERZGN.	30,2	1,5	31,6	3,7	35,4	0,3	71,9	-	13,3	-	
133 TEE, GEWUERZE	0,7	49,4	50,1	2,1	52,1	4,8	91,1	-	17,4	-	
134 ROHTABAK, TABAKABFALL	0,0	1,3	1,3	4,5	5,8	0,2	16,1	-	1,0	-	
135 TABAKWAREN	22,4	6,9	29,3	9,1	38,4	23,4	74,5	-	36,8	-	
136 ZUCKERWAREN, HONIG	17,1	0,5	17,9	1,6	19,5	8,6	35,5	-	13,3	-	
139 SONST.NAHRUNGSMITTEL	51,3	58,4	109,6	64,8	174,5	52,1	428,4	-	135,4	-	
141 FLEISCH, FRISCH, GEFR.	7,5	215,5	223,0	201,5	424,5	127,2	1 129,9	-	334,2	-	
142 FISCHE, FRISCH, GEFR.	36,9	325,2	362,1	270,8	633,0	149,2	1 684,0	-	366,9	-	
143 FRISCHE MILCH, SAHNE	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	5,9	-	0,0	-	
144 MILCHERZGN.	6,2	22,1	28,3	7,4	35,7	4,4	99,4	-	15,5	-	
145 AND.SPEISEFETTE	0,5	0,1	0,6	0,5	1,1	0,0	1,9	-	0,1	-	
146 EIER	245,8	92,0	337,8	239,0	576,7	529,4	1 179,1	-	1 030,5	-	
147 AND.FLEISCHWAREN	0,1	0,2	0,3	2,8	3,1	0,2	30,6	-	15,4	-	
148 FISCHKONSERVEN U.AE.	3,0	8,1	11,0	11,7	22,8	13,0	62,7	-	38,5	-	
161 MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	-	-	-	
162 MALZ	0,0	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	
163 SONST.GETREIDEERZGN.	2,9	4,1	6,9	0,9	7,9	0,6	25,2	-	2,1	-	
164 OBSTERZGN.	5,5	7,7	13,2	1,3	14,5	4,3	74,0	-	4,9	-	
166 AND.GEMUESERZGN.	0,6	6,5	7,1	3,0	10,1	0,1	25,1	-	0,5	-	
167 HOPFEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	
171 STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,6	-	0,4	-	
179 SONST.FUTTERMITTEL	6,4	0,3	6,7	0,6	7,3	2,7	23,8	-	2,7	-	
181 OELSAATEN-FRUECHTE	18,7	-	18,7	6,0	24,8	18,7	34,2	-	18,7	-	
182 SONST.OELLE, FETTE	0,5	0,9	1,4	4,2	5,6	1,9	31,1	-	4,4	-	
211 STEINKOHLE	-	-	-	0,3	0,3	0,2	5,2	-	4,7	-	
310 ROHES ERDOEL	-	-	-	2,9	2,9	-	26,9	-	-	-	
321 MOTORENBENZIN U.AE.	0,4	0,0	0,4	1,0	1,4	0,3	13,3	-	6,5	-	

\*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBEITES VERSAND	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT	DURCHGANGSVERKEHR	
						JANUAR BIS MAERZ	DAR. IN BEOERDERG.
323 AND.KRAFTSTOFFE		0,6	0,3	0,9	0,6	1,5	-
325 DIESELOEL,L.HEIZOEL		1,9	4,6	6,5	0,2	6,6	0,1
327 SCHWERES HEIZOEL		-	0,1	0,1	1,5	1,6	0,9
330 NATUR-,RAFFINERIEGAS		1,3	0,4	1,8	0,3	2,1	1,6
341 SCHMIEROLE,-FETTE		7,1	1,7	8,8	1,5	10,3	2,7
349 AND.MINERALOELERZGN.		0,9	0,2	1,1	0,6	1,7	0,9
410 EISENERZE		-	0,7	0,7	0,2	0,8	0,3
451 NE-METALLABFAELLE		0,6	-	0,6	-	0,6	-
452 KUPFERERZE		0,2	-	0,2	0,3	0,5	0,3
453 BAUXIT,ALUMINIUMERZE		1,0	0,3	1,3	0,3	1,6	0,5
455 MANGANERZE		-	-	-	-	-	0,0
459 SONST.NE-METALLERZE		-	-	-	0,0	0,0	1,2
SONST.NE-MATAELLERZE		-	-	-	0,0	0,0	0,0
462 EISENSCHROTT Z.VERH.		-	1,1	1,1	-	1,1	-
463 SONST.EISENSCHROTT		0,1	4,4	4,4	0,0	4,4	0,0
465 EISENSCHLACKEN VERH.		-	-	-	0,1	0,1	0,1
466 HOCHOFENSTAUB		-	-	-	-	-	0,0
512 ROHEISEN U.AE.		0,1	0,1	0,2	-	0,2	-
513 FERROLEG.ANG.		-	0,2	0,2	0,0	0,2	-
515 ROHSTAHL		0,2	-	0,2	-	0,2	-
522 GEW.STAHLHALBZEUG		-	-	-	-	-	0,0
523 SONST.STAHLHALBZEUG		94,9	2,2	97,1	0,8	97,8	94,2
532 WARM GEW.FORMSTAHL		-	-	-	1,3	1,3	0,4
533 KALT GEW.FORMSTAHL		-	-	-	-	-	0,4
535 WALZDRAHT		0,1	-	0,1	-	0,1	-
536 SONST.EISENDRAHT		0,3	0,0	0,3	-	0,3	0,4
537 SCHIENENOBERBAUMAT.		-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,4
542 GEW.STAHBLECHE		2,3	-	2,3	-	2,3	5,4
543 SONST.STAHBLECHE		0,0	0,2	0,2	-	0,2	31,1
545 WARM GEW.BANDSTAHL		12,7	0,6	13,3	0,4	13,7	12,4
546 SONST.BANDSTAHL		0,3	-	0,3	-	0,3	0,3
551 ROHRE U.AE.		48,7	4,7	53,4	10,0	63,3	31,3
552 GIESSEREIERZGN.U.AE.		0,2	1,2	1,4	0,1	1,5	0,0
561 KUPFER,-LEG.		40,8	1,8	42,5	1,9	44,4	33,6
562 ALUMINIUM,-LEG.		41,7	7,2	48,9	2,9	51,8	37,6
563 BLEI,-LEG.		1,1	0,0	1,2	0,1	1,2	0,0
564 ZINK,-LEG.		0,2	0,1	0,2	4,6	4,9	0,1
565 SONST.NE-METALLE		12,8	10,0	22,9	15,4	38,2	7,0
SILBER,PLATIN		1,6	3,0	4,6	2,0	6,6	0,8
AND.NE-METALLE		89,4	19,1	108,5	7,1	115,9	67,2
568 NE-METALLHALBZEUG		-	-	-	-	-	299,1
611 INDUSTRIESAND		0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2
612 AND.SAND U.KIES		-	0,2	0,2	-	0,2	0,5
613 BIMSSAND,-KIES		0,0	0,0	0,0	0,9	0,9	0,1
614 LEHM,TON		-	-	-	-	-	1,9
615 SCHLACKEN,ASCHEN ANG		-	-	-	-	-	0,4
621 STEIN-,SALINENSALZ		-	0,0	0,0	-	0,0	-
631 ZERKLEINERTE STEINE		0,3	-	0,3	0,1	0,3	0,1
632 NATURWERKSTEINE		2,4	0,3	2,7	5,0	7,7	4,9
633 GIPS-U.KALKSTEIN		-	1,1	1,1	-	1,1	2,9
639 SONST.ROHMINERALIEN		4,9	7,8	12,6	6,1	18,7	1,8
641 ZEMENT		0,0	0,2	0,2	0,2	0,3	-
642 KALK		-	-	-	-	-	0,1
650 GIPS		-	-	-	0,0	0,0	-
691 STEINERZGN.		0,1	0,0	0,1	1,3	1,4	0,7
692 KERAM.BAUSTOFFE		1,5	0,1	1,7	4,6	6,2	0,7
711 NAT.NATRONALPETER		-	-	-	0,0	0,0	0,6
712 ROHPHOSPHATE		-	-	-	-	-	0,0
713 KALIROSALZE		-	-	-	-	-	0,1
719 NAT.NICHTMIN.DUENGER		-	-	-	-	-	0,8
722 AND.PHOSPHATDUENGER		-	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
723 KALIDUENGEMITTEL		0,4	-	0,4	-	0,4	-
729 MISCHDUENGER U.AE.		-	-	-	0,3	0,3	1,0
811 SCHWEFELSAEURE		-	-	-	-	-	0,0
812 AETZNATRON		-	-	-	-	-	0,0
813 Natriumkarbonat		-	-	-	-	-	1,1
814 KALZIUMKARBID		-	-	-	-	-	0,0
819 SONST.CHEM.GRUNDST.		19,7	5,1	24,7	6,8	31,5	15,1
ANORG.GRUNDSTOFFE		-	-	-	-	-	132,2
		-	-	-	-	-	93,2

\*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GUETERGRUPPEN \*)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIES VERSAND		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFOERDERG. INSGESAMT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ BEFOERDERG. INSGESAMT	
		EMPFANG						DAR.	FRACHTERN	DAR.	FRACHTERN
	ORG.GRUNDSTOFFE RADIOAKTIVE STOFFE	0,4 285,6	0,9 36,9	1,2 322,5	0,2 64,4	1,4 386,9	0,3 256,7	11,0 1 313,9	7,8 861,6		
820	ALUMINIUMOXYD	-	0,3	0,3	0,0	0,3	0,0	0,4	0,0		
831	BENZOL	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0		
841	ZELLSTOFF	0,3	0,1	0,4	0,1	0,5	-	1,2	0,6		
891	KUNSTSTOFFE	267,8	34,1	302,0	48,6	350,6	215,4	735,3	350,5		
892	FARBEN,GERBSTOFFE	22,4	4,9	27,4	18,4	45,8	24,7	179,3	93,6		
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE. PHARMAZ.ERZG. REINIGUNGSM.U.AE.	408,0 65,3	112,4 28,4	520,4 93,7	307,1 32,0	827,5 125,7	338,1 69,5	2 306,5 317,7	950,0 133,3		
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	2,2	4,0	6,2	2,4	8,6	2,1	20,6	6,2		
895	STAERKE,KLEBER	5,4	1,9	7,3	1,7	9,0	5,8	22,2	10,8		
896	SONST.CHEM.ERZGN.	1 413,3	206,1	1 619,3	306,2	1 925,5	953,8	5 094,6	2 414,2		
910	FAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE LUFTFAHRZEUGE WASSERFAHRZEUGE SONST.FAHRZEUGE	1 350,5 158,9 164,1 88,5	244,5 187,0 27,1 48,2	1 594,9 345,8 191,2 136,7	351,2 140,5 104,7 37,9	1 946,1 486,4 295,9 174,6	1 429,0 180,0 110,4 131,9	5 498,1 1 413,6 847,1 326,3	3 928,8 533,7 313,5 209,0		
920	LANDMASCHINEN	4,2	2,8	6,9	13,9	20,8	13,6	79,0	37,0		
931	ELEKTROERZGN. ELEKTR.MASCHINEN DRAHT,KABEL,ISOL. NACHRICHTENGERAETE ELEKTR.HAUSHALTGER. ELEKTROMED.APPARATE SONST.ELEKTROERZGN.	76,9 47,8 417,2 15,1 49,5 1 790,0	139,3 43,9 216,5 15,9 24,9 952,8	216,3 91,7 633,7 31,0 74,4 2 742,8	51,7 38,9 223,1 29,2 30,9 508,8	267,9 130,6 856,8 60,2 105,3 3 251,6	88,4 55,8 498,2 13,8 28,0 1 483,5	1 019,3 301,8 2 193,3 405,9 324,3 8 437,5	528,8 117,3 1 265,4 318,6 115,1 3 774,8		
939	SONST.MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN MET.BEARB.MASCHIN. KRAFTFAHRZEUGMOTOR. FLUCHEGMOTOREN SONST.N.EL.MOTOREN SONST.N.EL.MASCH.AN	313,8 0,2 15,5 50,5 21,5 4 791,6	538,0 0,0 12,7 25,4 21,2 713,6	851,8 0,3 28,2 76,0 42,7 5 505,2	495,5 0,1 9,1 9,1 15,8 1 103,8	1 347,3 0,4 37,3 85,1 58,4 6 608,9	588,0 20,8 20,8 19,3 33,7 3 534,9	3 718,9 3,8 86,8 124,5 164,6 17 688,5	1 602,9 0,6 31,5 42,0 80,3 8 780,0		
941	BAUTEILE A.METALL	19,6	6,6	26,1	9,1	35,3	16,7	120,3	65,5		
949	EBM-WAREN KABEL,DRAHT,N.ISOL. NAEGEL,SCHRAUBEN WERKZEUGE SCHNEIDWAREN UEBR.EBM-WAREN	32,3 10,4 106,0 19,7 111,7	7,6 1,6 41,6 21,4 54,9	39,9 12,0 147,6 41,1 166,5	15,9 2,4 66,0 8,6 46,0	55,7 14,4 213,5 49,7 212,5	18,5 7,1 79,7 20,0 86,5	130,3 41,4 547,7 105,2 722,9	49,9 16,5 200,3 37,3 347,9		
951	GLAS	16,6	2,0	18,6	1,2	19,7	9,8	35,0	13,0		
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN. GLASWAREN FEINKERAM.ERZGN. PERLEN,EDELSTEINE SONST.MIN.ERZGN.	60,2 70,5 12,1 6,8	12,2 5,0 9,0 3,5	72,4 75,5 21,4 10,3	14,5 12,2 11,5 3,6	86,9 87,7 90,8 13,9	34,1 93,3 32,8 2,9	346,8 184,8 80,8 43,1	206,2 100,0 17,9 16,2		
961	LEDER,ZUGER.PELZFELL	35,8	407,6	443,4	259,4	702,8	349,8	2 009,0	945,6		
962	LEDER,LEDERWAREN ZUGER.PELZFELLE GARNE,GEWEBE U.AE.	6,4	14,5	20,9	23,8	44,8	13,3	122,0	27,4		
963	TEPPICHE GEWEBE GARNE,GEWEBE U.AE.	16,1 176,1 386,3	504,9 114,8 422,0	521,0 290,9 808,3	311,4 90,6 224,9	832,5 381,5 1 033,3	570,6 184,3 279,7	2 252,5 1 128,7 3 007,9	1 239,3 558,1 871,6		
964	BEKLEIDUNG,SCHUHE BEKLEIDUNG SCHUHE REISEARTIKEL	332,5 43,1 14,7	3 220,8 513,0 153,3	3 553,3 556,2 168,0	1 578,3 341,9 42,7	5 131,6 898,1 210,6	2 167,2 486,7 95,0	13 327,0 1 929,1 591,6	5 040,2 1 004,1 282,0		
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	224,1	27,4	251,5	34,6	286,2	236,5	826,0	659,2		
972	PAPIER,PAPPE	8,3	0,5	8,8	4,0	12,9	0,6	26,1	9,4		
973	PAPIER.,PAPPWAREN	66,3	16,6	82,9	18,1	101,0	49,8	467,5	305,4		
974	DRUCKEREIERZGN.	1 395,9	803,1	2 199,0	391,2	2 590,1	1 007,4	7 244,7	2 952,3		
975	MOEBEL	38,7	42,3	80,9	27,3	108,2	63,4	303,3	156,6		
976	HOLZ-U.KORKWAREN	12,6	6,9	19,5	4,6	24,1	12,7	70,8	28,0		
979	SONST.FERTIGWAREN FEINMECH.,OPT.ERZGN. FOTOCHEM.ERZGN. KINOFILME UHREN MUSIKINSTUMENTE SPORTART.,SPIELWAR. KUNSTGEGENSTAENDE SCHMUCK-,GOLDWAREN	341,2 6,2 44,8 26,8 34,8 46,9 12,1 10,9	199,8 8,2 58,8 17,9 42,4 72,0 11,4 21,7	541,0 14,4 103,5 44,6 77,2 118,9 23,5 32,6	160,5 7,9 31,8 22,1 54,1 70,6 19,0 66,0	701,6 22,4 135,4 66,7 131,3 189,5 42,5 98,6	305,4 5,9 42,2 19,6 53,5 78,3 14,2 17,9	1 889,1 84,2 362,7 177,3 311,5 490,4 162,3 202,3	797,3 46,9 101,4 42,8 139,4 183,8 55,5 58,1		

\*) SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6 GÜTERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHSBEZIEHUNGEN

## 6.2.2 GÜTERGRUPPEN \*)

## TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES	GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN	DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS MAERZ BEOERDERG. DAR. IN INSGESAMT FRACHTERN			
		VERSAND	EMPFANG	MIT	INSGESAMT	FRACHTERN			
	SONST.FERTIGWAREN	378,7	388,8	767,6	384,0	1 151,6	386,8	3 101,9	1 135,6
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	3,4	4,7	8,0	6,6	14,6	8,3	36,5	9,6
992	GEBR.BAUGERAETE U.A.	16,3	23,6	39,9	10,2	50,1	7,2	64,2	9,1
993	UMZUGSGUT	18,1	17,1	35,3	25,6	60,9	30,2	225,4	61,6
994	GOLD,MUENZEN	4,1	8,2	12,3	9,5	21,8	2,0	63,0	3,6
999	SAMMELGÜTER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	121,9	74,5	196,4	131,8	328,2	41,6	946,0	123,4
	GESCHENKKARTIKEL	3,6	2,1	5,7	4,4	10,2	3,3	105,1	80,9
	PERS.EFFEKTEN	103,0	146,5	249,5	307,5	557,0	69,2	1 604,0	216,1
	BEHAELTERSENDUNGEN	7,8	0,7	8,5	0,7	9,2	0,5	21,1	7,0
	WARENPROBEN	52,2	57,2	109,4	44,4	153,8	55,1	447,9	131,2
	SONST.SAMMELGUT	8 379,4	9 918,7	18 298,1	4 330,5	22 628,6	13 088,1	57 533,1	32 935,3
	TRANSPORTGÜTER ANG	765,8	1 836,1	2 601,9	166,4	2 768,3	1 921,5	9 001,8	6 425,7
	DIENSTGUT	1 456,5	413,5	1 870,0	81,3	1 951,3	746,7	5 391,4	1 772,3
	ZUSAMMEN	28 197,4	31 130,4	59 327,9	15 615,6	74 943,4	38 861,0	205 752,2	104 775,2
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	4 316,6	2 161,0	11 614,6	5 070,0
	INSGESAMT	28 197,4	31 130,4	59 327,9	15 615,6	79 260,0	41 022,0	217 366,8	109 845,2

\*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

TONNEN

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH CGN	STRECKENZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
HAMBURG	-	-	-	35,3	12,2	514,4	10,2	3,3	20,0	56,4	-	651,8	3,5
HANNOVER	0,1	-	-	0,0	17,4	197,4	2,0	45,9	10,3	21,1	-	294,2	63,4
BREMEN	-	-	-	-	0,1	106,3	0,3	0,1	7,5	1,6	-	115,9	0,1
DUESSELDORF	36,4	0,1	-	-	-	216,4	54,1	12,2	99,6	46,0	0,2	464,9	1,5
KOELN/BONN	14,8	11,1	-	-	-	185,5	28,7	57,4	44,8	16,5	0,6	359,5	146,3
FRANKFURT	848,5	374,9	221,4	436,6	252,6	-	418,2	264,7	701,7	409,4	55,5	3 983,5	49,5
STUTTGART	8,7	3,3	0,8	55,0	14,2	185,5	-	0,2	0,4	27,1	0,7	296,0	15,4
NUERNBERG	1,2	24,0	0,1	2,3	52,0	87,4	0,9	-	-	4,1	-	172,1	75,1
MUENCHEN	94,5	51,2	26,4	69,4	98,7	333,6	1,2	0,0	-	46,2	1,5	722,6	61,4
BERLIN(WEST)	61,8	15,7	1,3	23,0	12,7	147,2	18,5	4,1	24,3	-	1,5	310,1	39,7
SONST. FLUGPL.	-	-	0,1	-	-	-	0,2	-	-	2,9	-	3,2	0,1
INSGESAMT	1 065,9	480,4	250,1	621,6	460,0	1 973,8	534,2	387,9	908,5	631,3	60,0	7 373,8	456,1
DARUNTER IN FRACHTERN	3,9	35,0	0,1	3,9	141,0	59,3	30,5	101,7	46,2	32,3	2,2	456,1	-

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ CGN	STRECKENZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
DDR U.BER(O)	0,1	-	-	-	-	1,2	-	-	0,0	-	-	-	1,3	-
FINNLAND	38,0	-	-	35,1	-	301,1	-	0,5	5,2	-	-	379,8	163,9	
SCHWEDEN	33,1	6,5	-	21,6	222,0	696,5	2,4	88,6	2,3	-	-	1 072,9	803,4	
NORWEGEN	28,2	-	-	13,1	120,0	286,8	-	-	6,3	5,6	-	459,9	342,9	
DAENEMARK	13,1	3,4	0,0	62,8	72,8	453,1	38,5	8,7	27,5	3,4	-	683,2	315,5	
GR. BRITANN	109,5	35,1	8,4	180,2	787,6	1 610,7	48,7	275,9	132,8	18,0	0,6	3 207,6	1 945,4	
IRLAND	0,2	-	-	13,1	2,0	515,8	-	-	-	-	-	531,2	477,7	
ISLAND	11,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,3	-	
NIEDERLANDE	23,6	21,0	5,1	1,4	-	224,1	27,8	16,1	55,3	4,1	-	378,8	54,2	
BELGIEN	39,6	2,7	7,5	0,1	34,8	294,7	70,8	29,3	42,7	-	-	522,3	250,4	
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	9,2	-	-	0,5	-	-	9,7	0,0	
FRANKREICH	99,3	3,7	0,3	74,8	28,9	470,8	28,3	47,0	61,0	20,4	-	834,5	109,2	
SPANIEN	15,7	-	-	76,0	48,2	1 056,9	10,7	-	-	-	-	1 240,3	624,5	
PORTUGAL	0,2	-	-	-	-	311,8	-	-	3,5	-	-	315,5	123,2	
MALTA	-	-	-	-	-	54,1	-	-	0,3	-	-	54,4	-	
SCHWEIZ	60,6	12,1	1,1	91,3	16,9	505,4	62,9	15,0	91,7	13,9	-	871,0	12,0	
OESTERREICH	20,5	0,2	-	41,5	6,2	628,8	3,8	0,5	38,3	-	-	739,9	9,6	
ITALIEN	10,1	0,2	-	41,5	13,3	947,8	2,2	80,9	47,9	0,3	-	1 144,4	400,4	
GRIECHENLAND	0,8	-	-	30,4	-	411,9	16,4	-	35,1	-	-	494,6	56,0	
TUERKEI	13,3	0,2	-	16,3	4,7	505,8	-	-	20,6	-	-	561,0	134,5	
ZYPERN	-	-	-	-	-	28,2	-	-	1,5	-	-	29,7	-	
JUGOSLAWIEN	0,4	-	-	5,3	-	119,4	-	-	17,1	-	-	142,1	32,2	
UNGARN	-	-	-	4,1	-	109,3	-	-	15,3	-	-	128,7	-	
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	46,5	-	-	-	-	-	46,5	-	
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	38,5	-	-	-	-	-	38,5	-	
BULGARIEN	-	-	-	-	-	48,3	-	-	3,1	-	-	51,4	-	
POLEN	4,0	-	-	0,8	10,7	93,5	-	-	-	-	-	109,0	-	
SOWJETUNION	0,1	-	-	0,7	-	144,1	-	-	20,3	-	-	165,2	-	
EUROPA ZUS.	522,1	85,1	22,4	709,9	1 368,2	9 914,6	312,5	562,5	661,0	65,7	0,6	14 224,5	5 854,8	
AEGYPTEN	-	-	-	29,2	-	282,6	-	2,8	6,0	-	-	320,7	142,6	
LIByen	-	-	-	-	-	237,4	-	-	-	-	-	237,4	-207,8	
TUNESIEN	-	-	-	2,1	4,2	57,8	-	-	1,6	-	-	65,8	4,2	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	213,5	-	-	-	-	-	213,5	191,9	
MAROKKO	-	-	-	0,6	4,2	40,1	-	-	0,6	-	-	45,5	4,2	
KAP VERDE	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	1,5	-	
SENEGAL	-	-	-	-	-	51,7	-	-	-	-	-	51,7	51,7	
GAMBIA	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7	-	
GHANA	-	-	-	5,5	-	-	-	-	-	-	-	5,5	-	
NIGERIA	-	-	-	-	-	53,6	-	-	-	-	-	53,6	-	
KAMERUN	-	-	-	-	-	14,6	-	-	-	-	-	14,6	-	
Zaire	-	-	-	-	-	42,4	-	-	-	-	-	42,4	-	
SUDAN	-	-	-	-	-	79,1	-	-	-	-	-	79,1	45,3	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	294,7	-	-	-	-	-	294,7	251,1	
SOMALIA	-	-	-	-	-	57,2	-	-	-	-	-	57,2	40,6	
UGANDA	-	-	-	36,9	-	60,5	-	-	-	-	-	97,4	60,5	
KENIA	-	-	-	-	-	154,0	-	-	-	-	-	154,0	95,0	
TANSANIA	-	-	-	-	-	47,1	-	-	-	-	-	47,1	28,2	
SAMBIA	-	-	-	-	-	23,7	-	-	-	-	-	23,7	-	
SIMBABWE	-	-	-	-	-	34,5	-	-	-	-	-	34,5	-	
NAMIBIA	-	-	-	-	-	6,5	-	-	-	-	-	6,5	-	
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-	
MAURITIUS	-	-	-	-	-	16,5	-	-	30,8	-	-	47,3	-	
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	614,5	-	-	-	-	-	614,5	-	
AFRIKA ZUS.	-	-	-	37,4	45,4	2 385,4	-	2,8	39,1	-	-	2 510,0	1 123,2	
KANADA	-	-	-	128,7	-	591,4	-	-	33,2	-	-	753,4	309,7	
VER STAAT O	32,1	-	-	299,7	1 367,0	6 997,2	59,1	-	388,1	1,5	-	9 144,6	4 191,4	

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBEITES

## EINLADUNG

## TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNTSFLUGPLATZ					BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
VER STAAT W	1,2	-	-	-	-	676,4	-	-	-	-	-	677,6	84,1
MEXIKO	-	-	-	-	-	199,3	-	-	-	-	-	199,3	-
KUBA	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	3,0	-
BARBADOS	-	-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	3,3	-
TRINID.U.TOB	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
KOLUMBIEN	-	-	-	38,0	185,7	-	-	-	-	-	-	223,6	38,0
VENEZUEL	-	-	-	-	-	155,3	-	-	-	-	-	155,3	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	1 020,2	-	-	-	-	-	1 020,2	507,5
ECUADOR	-	-	-	-	-	55,5	-	-	-	-	-	55,5	-
PERU	-	-	-	-	-	59,5	-	-	-	-	-	59,5	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	61,2	-	-	-	-	-	61,2	-
PARAGUAY	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	7,4	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	20,0	-	-	-	-	-	20,0	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	108,0	-	-	-	-	-	108,0	10,6
CHILE	-	-	-	-	-	119,6	-	-	-	-	-	119,6	9,7
AMERIKA ZUS.	33,3	-	-	428,4	1 407,9	10 260,1	59,1	-	421,3	1,5	-	12 611,6	5 151,0
LIBANON	-	-	-	-	-	104,1	-	-	-	-	-	104,1	91,5
ISRAEL	-	-	-	-	2 777,0	804,5	-	-	41,7	-	-	3 623,3	3 086,3
JORDANIEN	-	-	-	-	-	99,1	-	-	-	-	-	99,1	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	33,0	-	-	14,8	-	-	47,8	-
IRAK	-	-	-	-	-	841,0	-	-	-	-	-	841,0	745,8
IRAN	-	-	-	-	-	1 274,3	-	-	-	-	-	1 274,3	1 220,0
KUWAIT	-	-	-	-	-	522,8	-	-	-	-	-	522,8	415,3
BAHRAIN	-	-	-	-	-	71,0	-	-	-	-	-	71,0	15,8
KATAR	-	-	-	-	-	23,0	-	-	-	-	-	23,0	17,7
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	493,5	-	-	-	-	-	493,5	262,9
JEM.ARAB.REP	-	-	-	-	-	156,6	-	-	-	-	-	156,6	152,0
OMAN	-	-	-	-	-	82,8	-	-	-	-	-	82,8	48,1
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	459,0	-	-	-	-	-	459,0	368,2
PAKISTAN	-	-	-	-	-	298,0	-	-	0,0	-	-	298,0	184,7
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	25,6	-	-	-	-	-	25,6	-
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	11,8	-	-	-	-	-	11,8	11,8
INDIEN	-	-	-	-	1 069,5	-	-	-	-	-	-	1 069,5	478,6
NEPAL	-	-	-	-	-	15,2	-	-	-	-	-	15,2	-
SRI LANKA	-	-	-	-	-	10,8	-	-	-	-	-	10,8	-
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	1,9	-
THAILAND	-	-	22,8	-	-	168,1	-	-	1,9	-	-	192,8	16,2
MALAYSIA	-	-	-	-	-	102,9	-	-	-	-	-	102,9	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	339,2	-	-	-	-	-	339,2	35,5
INDONESIEN	-	-	-	-	-	133,9	-	-	-	-	-	133,9	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	197,5	-	-	-	-	-	197,5	-
HONGKONG,BRI	-	-	-	-	-	1 306,1	-	-	4,0	-	-	1 310,1	1 194,1
JAPAN	52,6	-	-	33,5	-	1 260,7	-	-	0,3	-	-	1 347,2	887,9
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 058,5	-	-	-	-	-	1 058,5	938,8
CHINA	-	-	-	-	-	327,9	-	-	-	-	-	327,9	-
ASIEN ZUS.	52,6	-	-	56,3	2 777,0	11 292,3	-	-	62,8	-	-	14 241,1	10 171,2
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	457,0	-	-	-	-	-	457,0	114,5
NEUSEELAND	-	-	-	-	-	37,9	-	-	-	-	-	37,9	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	494,9	-	-	-	-	-	494,9	114,5
INSGESAMT	608,0	85,1	22,4	1 232,0	5 598,5	34 347,3	371,6	565,3	1 184,2	67,2	0,6	44 082,0	22 414,6
DARUNTER IN FRACHTERN	75,4	28,7	7,6	91,6	5 459,6	16 164,0	28,1	534,5	24,5	-	0,6	22 414,6	-

## AUSLADUNG

## TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ					BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-
FINNLAND	25,9	-	-	3,8	-	165,7	-	-	3,3	-	-	198,7	104,3
SCHWEDEN	6,3	7,5	-	4,7	357,2	652,0	1,0	69,0	3,9	-	-	1 101,6	1 051,1
NORWEGEN	21,6	-	0,1	1,4	22,9	196,6	-	-	2,2	0,0	-	244,8	195,7
DAENEMARK	7,6	3,3	0,0	13,0	34,2	443,6	6,2	13,5	16,9	1,6	-	539,9	431,5
GR.BRITANN	60,1	32,4	12,5	289,9	537,2	2 110,5	45,2	155,1	98,0	33,7	-	3 374,6	1 997,5
IRLAND	0,1	-	-	3,0	6,8	195,7	-	-	1,6	-	-	207,2	181,8
ISLAND	18,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,9	-
NIEDERLANDE	73,2	17,5	6,1	14,4	13,7	235,6	16,9	17,7	80,9	10,1	-	486,0	106,7
BELGIEN	32,7	3,3	4,5	1,8	31,2	225,9	54,2	22,5	66,8	1,1	-	444,1	261,2
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	8,0	-	-	0,4	-	-	8,4	-
FRANKREICH	49,8	2,1	4,3	58,3	48,9	512,5	25,5	42,0	70,4	25,4	-	839,2	66,0
SPANIEN	133,7	2,6	-	454,2	39,2	724,1	9,7	-	28,8	-	-	1 392,3	353,7
PORTUGAL	0,6	-	-	-	-	273,0	-	-	16,1	-	-	289,7	89,3
MALTA	-	-	-	-	-	50,4	-	-	11,8	-	-	62,1	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSENHALB DES BUNDESGBIETES

## AUSLADUNG

## TONNEN

VOH STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTFRN	
					CGN	FRA	STR	NUE					
SCHWEIZ	84,6	13,7	1,1	101,0	44,1	296,5	128,4	8,6	116,2	11,4	-	808,6	6,5
OESTERREICH	1,6	-	-	16,7	2,8	192,8	3,3	0,2	23,4	-	-	240,8	2,5
ITALIEN	6,2	0,9	-	30,5	25,9	878,1	3,3	115,7	82,4	-	1 143,0	418,2	
GRIECHENLAND	9,5	-	-	121,0	-	341,8	38,4	-	57,3	-	-	568,1	2,6
TUERKEI	21,0	-	-	16,9	17,0	626,9	-	-	47,1	-	-	729,0	144,3
ZYPERN	-	-	-	-	-	25,0	-	-	4,6	-	-	29,5	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	2,4	-	247,2	-	-	-	-	-	-
UNGARN	0,0	-	-	-	0,9	-	102,1	-	-	46,5	-	296,1	56,9
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	-	12,8	-	-	3,0	-	106,1	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	-	24,6	-	-	-	-	12,8	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	-	8,9	-	-	-	-	24,6	-
POLEN	1,5	-	-	-	0,7	55,0	-	13,3	14,8	-	-	37,0	28,0
SOWJETUNION	0,8	-	-	-	1,2	-	32,1	-	-	1,2	-	57,2	-
												35,3	-
EUROPA ZUS.	555,7	83,3	28,7	1 138,0	1 181,8	8 637,4	332,1	457,5	797,6	83,2	-	13 295,3	5 517,8
AEGYPTEN	-	-	-	24,7	16,5	479,8	-	-	36,7	-	-	557,8	177,1
LIBIEN	-	-	-	-	-	17,7	-	-	-	-	-	17,7	11,7
TUNESIEN	-	-	-	3,2	-	80,6	-	-	3,9	-	-	87,8	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	3,6	-	-	-	-	-	3,6	-
MAROKKO	0,1	-	-	3,0	-	55,4	0,1	-	0,9	-	-	59,5	0,9
KAP VERDE	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	2,6	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	61,3	-	-	-	-	-	61,3	-
GHANA	-	-	-	39,8	-	-	-	-	-	-	-	39,8	61,3
NIGERIA	-	-	-	-	-	48,7	-	-	-	-	-	48,7	-
KAMFRUN	-	-	-	-	-	10,9	-	-	-	-	-	10,9	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	15,8	-	-	-	-	-	15,8	-
SUDAN	-	-	-	0,1	-	15,8	-	-	-	-	-	15,9	0,1
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	55,7	-	-	-	-	-	55,7	10,2
SOMALIA	-	-	-	-	-	8,3	-	-	-	-	-	8,3	-
UGANDA	-	-	-	-	44,2	-	-	-	-	-	-	44,2	-
KENIA	-	-	-	2,7	-	381,9	-	-	-	-	-	384,5	209,4
TANSANIA	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	14,2	-	-	-	-	-	14,2	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	24,0	-	-	-	-	-	24,0	-
NAMIBIA	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	2,4	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	74,3	-	-	12,7	-	-	87,0	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	402,8	-	-	-	-	-	402,8	-
AFRIKA ZUS.	0,1	-	-	73,6	60,7	1 759,2	0,1	-	54,3	-	-	1 947,9	470,7
KANADA	-	-	-	45,9	-	305,9	-	-	12,7	-	-	364,5	209,6
VER STAAT O	1,8	-	-	131,4	816,2	6 626,7	39,8	45,0	470,2	1,7	-	8 132,7	3 120,4
VER STAAT W	0,1	-	-	-	-	1 890,6	49,8	-	-	-	-	1 940,8	674,6
KUBA	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	0,7	-
TRINID.U.TOB	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	1,3	-
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	659,4	-	-	-	-	-	659,4	-
VENEZUEL	-	-	-	-	-	111,7	-	-	-	-	-	111,7	-
BRASILIEN	-	-	-	-	1 347,5	-	-	-	-	-	-	1 347,5	601,3
ECUADOR	-	-	-	-	-	95,4	-	-	-	-	-	95,4	-
PERU	-	-	-	-	-	140,5	-	-	-	-	-	140,5	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	23,8	-	-	-	-	-	23,8	-
PARAGUAY	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	72,6	-	-	-	-	-	72,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	146,9	-	-	-	-	-	146,9	-
CHILE	-	-	-	-	-	147,2	-	-	-	-	-	147,2	-
AMERIKA ZUS.	2,1	-	-	177,3	816,9	11 574,4	89,6	45,0	482,9	1,7	-	13 189,9	4 605,8
LIBANON	-	-	-	-	-	287,9	-	-	-	-	-	287,9	247,7
ISRAEL	-	-	-	3 637,8	372,1	-	-	60,1	-	-	4 070,0	3 610,3	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	76,9	-	-	-	-	-	76,9	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	49,4	-	8,0	-	-	-	57,4	-
IRAK	-	-	-	-	-	226,0	-	-	-	-	-	226,0	154,9
IRAN	-	-	-	-	-	440,7	-	-	-	-	-	440,7	419,3
KUWAIT	-	-	-	-	-	355,0	-	-	-	-	-	355,0	269,7
BAHRAIN	-	-	-	-	-	39,2	-	-	-	-	-	39,2	-
KATAR	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	211,8	-	-	-	-	-	211,8	-
JEM.ARAB.REP	-	-	-	-	-	23,7	-	-	-	-	-	23,7	-
OMAN	-	-	-	-	-	30,3	-	-	-	-	-	30,3	-
V.A.EMIRATE	2,4	-	-	-	1 412,8	-	-	8,4	-	-	1 423,6	1 221,4	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	761,2	-	4,6	-	-	-	765,8	520,0
BANGLADESCH	-	-	-	-	-	19,6	-	-	-	-	-	19,6	-
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	11,0	11,0
INDIEN	-	-	-	-	2 020,7	-	-	-	-	-	2 020,7	1 087,6	
NEPAL	-	-	-	-	-	52,6	-	-	-	-	-	52,6	-
SRI LANKA	-	-	-	-	-	35,2	-	-	-	-	-	35,2	-
THAILAND	-	-	42,9	-	484,9	-	1,0	5,7	-	-	-	534,5	168,4
MALAYSIA	-	-	-	-	-	128,7	-	-	-	-	-	128,7	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	326,0	-	-	-	-	-	326,0	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	141,4	-	-	-	-	-	141,4	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	148,3	-	-	-	-	-	148,3	-
HONGKONG,BRI	71,0	-	-	-	3 320,4	-	0,8	12,9	-	-	-	3 405,1	3 234,8
JAPAN	157,4	-	-	173,7	-	1 597,2	-	0,0	0,0	-	-	1 928,3	1 409,0

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAETERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN \*)

## 6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	AUSLADUNG												INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	TONNEN													
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
KOREA RP CHINA	-	-	-	-	-	1 070,6	-	-	-	-	-	-	1 070,6	951,0
	-	-	-	-	-	329,9	-	-	-	-	-	-	329,9	-
ASIEN ZUS.	230,8	-	-	216,6	3 637,8	13 973,5	-	1,8	99,8	-	-	-	18 160,3	13 305,1
AUSTRALIEN NEUSEELAND	-	-	-	-	-	313,0	-	-	-	-	-	-	313,0	3,7
	-	-	-	-	-	72,3	-	-	-	-	-	-	72,3	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	385,3	-	-	-	-	-	-	385,3	3,7
INSGESAMT	788,8	83,3	28,7	1 605,4	5 697,1	36 329,8	421,8	501,4	1 431,5	84,9	-	46 978,6	23 903,2	-
DARUNTER IN FRACHTERN	115,6	31,3	4,6	162,1	5 474,9	17 622,8	13,3	440,1	38,1	0,4	-	23 903,2	-	-

\*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.1 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

## VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNTSFLUGPLATZ						BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
DDR U.BER(O)	0,1	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	-	-	0,2
FINNLAND	21,5	1,5	1,8	26,8	8,6	123,6	7,3	1,3	8,9	0,3	-	-	201,7
SCHWEDEN	29,3	10,1	1,3	31,8	48,0	120,2	46,4	95,3	31,2	0,5	0,0	-	414,1
NORWEGEN	26,1	2,6	0,6	14,9	22,2	56,4	20,1	2,1	13,7	0,4	-	-	159,3
DAENEMARK	6,2	1,8	0,4	10,8	43,8	29,6	6,1	9,3	8,3	1,4	-	-	117,7
GR. BRITANN.	89,1	15,2	5,7	154,1	538,0	425,1	65,9	280,4	112,2	19,3	0,6	1	708,7
IRLAND	4,6	1,6	0,3	15,6	2,2	75,9	1,2	0,3	2,3	0,4	-	-	104,3
ISLAND	12,1	0,1	0,0	2,6	0,4	3,6	1,6	0,1	1,8	0,1	-	-	22,3
NIEDERLANDE	5,3	21,0	0,6	0,4	0,1	27,2	14,5	16,1	13,5	0,8	-	-	99,6
BELGIEN	41,5	2,9	7,7	1,2	34,8	131,1	22,8	29,6	22,7	0,4	-	-	294,6
LUXEMBURG	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,4	0,0	0,0	0,4	0,0	-	-	2,1
FRANKREICH	59,4	3,6	0,9	34,4	21,6	100,3	13,7	11,1	49,4	11,5	-	-	305,8
SPANIEN	42,8	10,2	3,8	75,3	43,3	484,5	37,4	11,8	57,1	2,6	-	-	768,8
PORTUGAL	3,9	2,1	1,4	16,2	1,2	172,8	5,0	2,6	11,0	0,1	-	-	216,3
MALTA	1,3	0,7	0,1	1,3	0,1	19,2	0,6	0,1	1,2	-	-	-	24,7
GIBRALT.BRIT.	0,2	-	0,0	0,8	0,0	0,3	0,1	-	0,1	-	-	-	1,5
SCHWEIZ	19,2	4,0	1,1	33,1	15,2	93,3	16,8	2,3	41,3	8,6	-	-	235,0
OESTERREICH	15,5	1,3	0,8	18,9	11,3	115,7	3,5	1,1	19,5	2,3	-	-	189,9
ITALIEN	25,1	2,4	2,8	37,1	19,6	218,3	11,7	53,0	25,2	1,2	-	-	396,5
GR. GRIECHENLAND	12,3	3,4	2,8	27,3	3,3	189,3	18,3	6,4	17,5	0,1	1,2	-	281,9
TUERKEI	22,2	4,7	1,1	21,2	9,0	146,6	8,4	3,0	16,1	1,9	-	-	234,1
ZYPERN	2,0	0,6	0,4	1,3	0,4	20,0	1,6	0,4	2,0	0,1	-	-	28,8
JUGOSLAWIEN	5,0	1,8	1,3	9,2	2,5	46,7	2,8	1,2	11,9	0,1	-	-	82,6
UNGARN	3,7	1,3	0,4	5,0	0,8	56,8	3,3	2,8	14,4	0,1	-	-	88,5
ALBANIEN	0,1	0,1	-	0,4	0,1	0,5	0,0	-	0,1	-	-	-	1,3
TSCHECHOSLOW.	1,5	0,5	0,3	1,6	0,7	23,1	1,8	1,3	2,8	0,1	-	-	33,6
RUMAENIEN	0,9	0,2	0,0	0,9	0,6	10,4	0,6	0,1	0,7	-	-	-	14,5
POLEN	6,0	0,7	0,2	1,3	1,0	29,8	1,9	0,4	5,0	0,8	-	-	42,4
SOWJETUNION	1,2	0,6	0,4	3,7	12,5	32,5	0,8	0,7	1,1	0,1	-	-	58,2
EUROPA ZUS.	460,1	98,3	36,7	554,4	845,0	2 799,1	315,5	533,0	515,3	53,0	1,8	6	212,2
AEGYPTEN	11,5	2,1	1,2	8,4	3,5	178,6	5,1	2,8	10,9	0,1	-	-	224,3
LIBYEN	1,1	0,2	1,0	2,2	3,5	154,5	0,9	0,2	0,6	-	-	-	164,1
TUNESIEN	0,6	0,7	1,5	3,3	5,6	52,7	2,8	1,2	2,8	0,0	-	-	71,2
ALGERIEN	0,7	0,4	1,9	3,1	1,0	196,7	3,7	0,4	3,5	0,0	-	-	211,6
MAROKKO	3,3	0,1	0,1	2,8	4,6	28,6	0,9	1,1	1,7	0,0	-	-	43,4
MAURETANIEN	0,0	0,0	-	-	0,0	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	0,2
MALI	0,0	-	-	-	0,1	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,6
KAP VERDE	0,1	-	-	0,2	0,0	0,2	-	0,0	0,1	0,1	-	-	0,7
SENEGAL	0,4	0,0	-	0,0	0,4	9,8	0,2	-	0,1	0,0	-	-	10,9
GAMBIA	0,1	-	0,0	0,1	0,0	2,7	-	0,0	0,0	-	-	-	2,9
GUIN.-BISSAU	0,1	-	-	-	-	0,8	-	-	0,2	-	-	-	1,1
GUINEA	0,0	-	0,0	0,1	-	0,0	0,5	-	0,3	0,1	-	-	1,0
SIERRA LEONE	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,7	-	-	0,0	-	-	-	0,9
LIBERIA	0,1	0,0	0,2	4,3	0,1	1,6	0,0	-	0,0	-	-	-	6,3
ELFENBEINKUE	0,1	0,1	0,1	0,5	0,2	1,8	0,3	-	0,1	-	-	-	3,1
BURKINA FASO	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,2	-	-	0,0	-	-	-	0,2
NIGER	-	-	0,0	-	-	0,1	0,1	-	0,0	0,1	-	-	0,3
TSCHAD	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3
GHANA	1,2	0,3	0,3	6,8	0,5	2,1	0,5	-	1,4	-	-	-	0,2
TOGO	0,1	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-	-	13,4
BENIN	0,1	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	-	0,2
NIGERIA	7,6	0,1	1,3	0,5	0,9	17,5	0,4	-	0,1	-	-	-	0,3
KAMERUN	0,4	0,0	-	0,1	0,8	2,0	0,1	0,2	1,6	0,0	-	-	29,9
ZENT.AFR.REP.	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	3,9
AEQU.-GUINEA	0,1	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GABUN	0,4	-	0,1	-	0,1	0,1	-	-	0,1	-	-	-	0,1
KONGO	-	-	-	0,1	0,0	0,1	-	-	0,1	-	-	-	0,8
ZAIRE	0,1	-	2,4	0,2	0,8	5,6	2,1	-	0,5	0,0	-	-	11,6
SAO TOME	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
ANGOLA	0,0	0,0	0,1	0,4	-	1,3	0,2	-	0,1	-	-	-	2,2
SUDAN	2,3	0,5	-	22,7	0,5	51,2	0,3	0,0	1,2	-	-	-	78,8
DSCHIBUTI	0,0	0,0	-	0,0	0,2	0,2	-	-	0,3	-	-	-	0,7
AETHIOPIEN	8,3	0,1	0,0	0,5	2,5	221,7	0,2	0,2	0,5	0,0	-	-	234,0
SOMALIA	1,5	-	0,1	-	2,8	45,0	0,1	-	0,0	-	-	-	49,5
UGANDA	0,1	-	-	36,9	63,7	0,4	-	0,3	0,0	-	-	-	101,4
KENIA	0,5	0,5	0,0	0,0	0,6	97,4	0,6	-	0,3	-	-	-	99,8
RUANDA	0,0	0,0	-	-	0,1	0,4	0,1	-	0,0	-	-	-	0,8
BURUNDI	0,0	-	-	0,0	0,0	1,3	0,1	-	0,0	-	-	-	1,5
TANSANIA	0,8	0,2	0,0	2,1	0,2	29,8	0,4	-	0,6	-	-	-	34,1
SAMBIA	0,1	0,1	0,2	0,3	0,0	13,0	0,0	0,0	0,1	-	-	-	13,8
MALAWI	0,0	-	-	0,1	0,5	3,1	0,0	-	0,0	-	-	-	3,7
SIMBAWE	0,4	0,2	0,0	0,4	0,3	22,2	0,2	-	0,1	0,0	0,0	-	24,0
BOTSWANA	0,1	-	-	-	0,1	1,0	-	-	0,1	-	-	-	1,2
NAMIBIA	0,4	0,0	0,4	0,0	-	5,3	0,1	0,0	0,1	-	-	-	6,4
MOSAMBIK	0,1	-	0,0	-	0,1	1,1	-	-	-	-	-	-	1,4
MADAGASKAR	0,1	0,0	-	0,1	0,2	0,8	0,4	0,0	0,0	-	-	-	1,6
SESCHELEN	0,2	-	-	0,0	0,0	2,0	-	-	0,0	-	-	-	2,2
REUNION, FR	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,4	0,0	0,0	0,4	-	-	-	1,1
MAURITIUS	0,1	0,0	-	2,4	0,0	9,9	0,8	0,1	2,3	-	-	-	15,8
SUEDAFRIKA	13,7	6,7	2,5	5,0	3,3	426,8	5,3	5,9	29,6	0,0	-	-	498,9
AFRIKA ZUS.	57,1	12,7	13,6	66,7	70,7	1 655,2	26,7	12,3	60,7	0,6	0,2	1	976,5

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6 GUETTERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES \*)

## VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAEND	VON HERKUNTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DJS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
KANADA	10,8	4,5	1,6	117,3	9,3	312,1	12,3	2,2	45,1	1,2	-	516,4
VER STAAT O	123,7	46,2	22,3	365,7	1 235,1	3 982,5	166,0	30,9	489,6	20,2	3,0	6 485,2
VER STAAT W	23,4	4,5	5,9	13,7	4,4	330,5	11,9	5,4	65,4	2,1	0,1	467,3
BERMUDA,BRIT	0,2	0,0	-	0,2	0,0	0,7	0,0	-	0,9	-	-	2,1
MEXIKO	11,1	0,2	4,0	0,6	0,7	128,9	1,6	0,1	2,7	0,0	-	150,0
GUATEMALA	0,6	0,3	0,1	0,4	0,0	4,2	0,6	0,0	0,3	0,1	-	6,5
BELIZE	-	-	-	0,2	-	-	0,1	-	-	0,0	-	0,3
HONDURAS	-	-	0,2	0,0	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,6
EL SALVADOR	5,7	-	0,1	2,9	0,1	1,7	0,0	-	-	0,0	-	10,5
NICARAGUA	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,5	0,0	0,0	0,0	0,1	-	1,0
COSTA RICA	0,9	0,1	0,1	0,7	1,2	3,0	0,6	0,2	0,8	-	-	7,5
PANAMA	0,7	-	0,0	0,7	0,6	2,7	-	-	0,2	-	-	5,9
KUBA	1,6	0,1	0,5	0,2	3,0	7,5	1,1	0,5	0,4	0,1	-	15,0
BAHAMAS	0,1	0,1	-	-	0,5	0,1	-	-	0,3	-	-	1,1
JAMAICA	0,3	0,0	0,0	0,8	0,2	1,0	0,5	-	0,1	0,0	-	2,8
HAITI	1,4	0,0	-	0,1	0,1	0,5	0,0	0,1	-	-	-	2,2
DOMINIK.REP.	1,6	0,5	1,4	0,3	3,1	4,9	0,4	-	5,1	0,3	-	17,5
ANTIGUA-BARB	0,0	-	0,1	-	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2
GUADELOUP,FR	0,1	0,1	-	0,2	0,2	1,2	0,1	-	0,8	0,0	-	2,7
BARBADOS	0,4	0,1	-	0,2	-	5,0	0,0	-	0,2	-	-	5,9
TRINID.U.TOB	1,3	0,1	0,0	0,4	0,0	1,7	0,1	0,1	0,1	-	-	3,8
NIED.ANTILLE	0,2	-	0,5	-	-	0,5	0,1	-	1,3	-	-	2,6
ST.LUCIA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
SONST.WESTIN	0,1	0,0	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,1
KOLUMBIEN	10,6	1,1	0,4	2,1	38,5	117,4	2,8	0,1	3,8	0,1	-	176,9
VENEZUEL A	14,4	0,1	0,6	2,0	0,8	113,0	1,6	0,3	1,8	0,1	-	134,6
GUYANA	0,0	-	0,1	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,2
SURINAME	0,0	-	0,0	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3
GUAYANA, FR	-	-	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	0,1
BRASILIEN	41,2	11,5	0,5	42,5	4,6	510,0	74,9	1,3	25,0	0,3	-	711,8
ECUADOR	3,5	0,1	0,0	1,2	1,0	32,5	0,6	0,1	1,2	-	-	40,2
PERU	4,3	0,0	0,1	1,1	1,0	38,3	0,4	0,0	0,2	-	-	45,5
BOLIVIEN	2,2	0,2	1,8	0,1	0,3	11,9	0,2	0,1	0,3	-	-	17,3
PARAGUAY	0,8	0,2	1,8	0,5	0,2	10,2	2,0	0,0	0,2	-	-	15,9
URUGUAY	1,8	0,1	0,7	0,9	0,3	14,6	1,7	0,3	0,4	-	-	20,8
ARGENTINIEN	6,6	1,7	0,9	4,4	3,9	45,1	4,9	1,6	5,4	0,4	-	75,0
CHILE	8,3	0,5	1,9	3,9	1,1	65,1	1,1	0,1	6,8	0,2	-	88,9
AMERIKA ZUS.	278,2	72,4	45,7	563,4	1 309,8	5 749,7	285,7	43,4	658,4	25,1	3,1	9 034,8
LIBANON	1,0	0,5	0,2	1,0	0,5	10,1	1,1	0,2	1,5	0,2	-	16,2
ISRAEL	9,3	2,0	0,6	7,7	2 799,0	660,0	14,7	3,9	34,9	0,7	-	3 532,7
JORDANIEN	2,7	1,5	0,3	1,7	1,3	26,2	1,3	0,9	3,9	0,0	-	39,9
SYRIEN	0,6	0,1	0,1	0,4	0,3	10,0	1,2	0,0	15,1	-	-	27,7
IRAK	1,1	0,8	0,1	6,1	3,0	238,2	3,6	0,8	2,2	0,0	-	255,9
IRAN	18,5	8,0	0,6	7,8	1,9	898,6	12,6	8,0	10,9	0,2	-	967,1
KUWAIT	9,6	1,3	2,4	4,4	0,5	207,7	1,5	0,9	4,6	0,0	-	232,9
BAHRAIN	0,9	0,5	1,2	1,1	0,3	48,5	0,4	0,3	1,5	0,0	-	54,8
KATAR	1,3	0,2	0,6	1,8	1,2	28,0	0,8	0,1	2,7	-	-	36,6
SAUDI-ARAB	11,7	4,1	1,8	6,8	1,5	211,6	5,7	1,7	11,9	0,3	-	257,0
JEM.ARAB.REP	0,0	0,0	-	0,1	0,2	152,6	-	0,2	0,2	0,0	-	153,3
JEMEN DEM VR	0,1	-	0,0	0,0	0,1	0,9	0,0	-	0,0	-	-	1,2
OMAN	3,5	1,6	0,3	1,0	1,3	31,5	1,2	0,2	1,4	-	-	41,9
V.A.EMIRATE	9,3	3,2	2,6	1,2	0,6	167,9	4,6	0,5	4,8	0,1	-	194,7
PAKISTAN	8,0	0,2	1,2	1,7	0,8	99,2	1,8	0,2	4,4	0,0	-	117,5
BANGLADESCH	11,6	-	0,0	0,2	0,7	15,3	0,1	-	0,4	0,0	-	28,3
AFGHANISTAN	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	0,0	-	0,3	-	-	7,4
INDIEN	34,8	5,4	6,6	38,7	3,6	552,7	17,0	11,1	26,7	1,8	-	698,5
NEPAL	0,1	-	-	0,0	0,2	5,8	0,1	0,0	0,0	-	-	6,3
SRI LANKA	0,6	0,0	0,8	0,3	0,2	15,0	0,3	-	1,2	-	-	18,3
MALEDIVEN	0,2	-	-	-	-	6,0	-	-	0,0	-	-	6,3
BIRMA	0,0	-	0,0	0,2	0,0	1,9	-	-	1,8	-	-	3,9
THAILAND	1,7	1,1	0,0	7,5	1,3	103,0	3,6	-	3,7	0,0	-	122,0
LAOS	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
VIETNAM	-	-	-	0,0	0,2	0,5	0,0	-	0,1	0,0	-	0,8
MALAYSIA	0,5	0,0	0,1	4,1	0,2	83,0	1,6	-	1,9	-	-	91,4
SINGAPUR	4,4	5,6	1,2	4,5	0,3	235,2	3,7	0,2	3,6	0,0	-	258,7
BRUNEI	0,6	-	-	0,3	0,1	2,2	-	-	0,0	-	-	3,2
INDONESIEN	1,5	0,2	0,1	0,9	0,8	79,2	0,2	1,4	0,3	0,0	-	84,6
PHILIPPINEN	3,5	0,1	0,2	6,3	0,7	132,5	4,2	0,0	0,7	0,0	-	148,2
HONGKONG,BRI	21,8	3,0	2,1	4,2	0,8	693,1	4,6	0,9	6,5	0,1	-	737,0
TAIWAN	5,2	0,2	0,6	0,3	0,6	96,8	0,9	-	3,7	-	-	108,4
JAPAN	69,0	11,7	6,1	57,7	24,5	1 393,2	30,3	10,9	22,0	0,1	-	1 625,6
KOREA RP	9,0	2,5	4,3	6,7	2,3	414,9	4,1	0,6	3,2	0,0	0,0	447,8
KOREA DEM VR	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
MONGOLEI	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
CHINA	5,9	3,9	1,2	3,1	1,5	196,5	0,5	1,8	2,3	1,8	-	218,5
ASIEN ZUS.	248,2	57,7	35,5	178,0	2 850,3	6 824,9	121,6	44,7	178,6	5,3	0,0	10 544,8
AUSTRALIEN	4,5	0,3	0,4	5,5	0,6	365,1	1,7	2,3	3,1	0,0	1,3	384,8
NEUSEELAND	1,6	0,0	0,6	1,0	2,6	35,6	0,1	0,3	0,1	0,0	-	41,9
OZEANIEN-USA	0,0	-	-	0,0	-	0,7	-	-	-	-	-	0,7

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN  
IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

## VERSAND

## TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FIDSCHI	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
UEB. OZEANIEN	0,7	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
NEUKALEDO, FR	0,0	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,7
POLYNES, FR	0,0	-	-	-	0,1	0,0	0,1	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-	0,0	-	0,2
AUSTR.-OZ.ZUS.	7,1	0,4	1,0	6,7	3,4	401,6	1,8	2,6	3,2	0,0	1,3	429,2
INSGESAMT	1 050,6	241,4	132,5	1 369,1	5 079,1	17 430,6	751,4	636,1	1 416,2	84,0	6,4	28 197,4

## EMPFANG

## TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DDR U. BER(O)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
FINNLAND	17,0	1,6	2,5	2,9	1,7	18,6	5,1	0,7	0,0	1,1	0,8	58,9
SCHWEDEN	10,9	11,6	1,6	10,7	35,1	56,1	9,0	71,2	11,5	2,5	0,0	220,3
NORWEGEN	8,4	0,9	2,1	2,2	4,9	9,9	0,9	0,2	2,0	0,7	-	32,3
DAENEMARK	9,2	3,4	0,7	10,6	16,8	9,7	8,4	14,2	19,0	1,7	0,0	93,8
GR. BRITANN	74,1	68,7	23,5	200,1	439,3	416,0	44,4	160,3	139,0	69,4	3,4	1 638,2
IRLAND	3,0	2,0	0,0	7,8	9,3	48,9	4,4	0,1	23,8	0,3	0,1	99,7
ISLAND	19,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19,9
NIEDERLANDE	8,2	18,0	0,9	1,4	13,8	29,9	1,4	17,7	9,6	7,8	-	108,7
BELGENT	34,3	3,5	5,2	0,5	31,2	138,6	15,0	22,4	32,9	1,4	0,0	285,0
LUXEMBURG	0,4	0,5	0,2	0,6	0,0	0,5	0,0	-	0,4	0,2	-	2,7
FRANKREICH	52,4	7,1	8,0	65,2	52,1	122,0	24,7	41,8	50,5	28,9	0,8	453,5
SPANIEN	150,9	7,8	1,8	420,7	44,0	280,2	48,1	5,4	26,8	3,4	0,1	989,2
PORTUGAL	12,3	3,4	1,9	22,9	4,1	76,1	15,5	4,6	50,7	5,8	0,0	197,3
MALTA	0,1	1,2	0,2	2,9	1,0	17,5	2,0	1,0	10,9	0,0	-	36,9
SCHWEIZ	27,9	7,0	1,3	19,1	18,4	43,3	21,1	3,6	29,5	4,6	-	175,8
OESTERREICH	2,7	2,1	0,7	15,2	6,2	36,9	5,9	2,6	21,2	2,8	0,0	96,5
ITALIEN	15,8	7,0	2,3	34,3	35,7	75,1	17,9	122,3	41,6	6,1	1,0	359,3
GRIECHENLAND	48,4	8,7	7,2	99,2	10,2	129,0	60,2	14,2	64,3	4,3	0,1	445,6
TUERKEI	43,4	14,8	3,4	89,2	33,6	260,9	53,2	7,6	33,3	14,6	0,9	554,9
ZYPERN	1,1	-	2,7	0,1	0,3	5,4	0,0	0,1	0,2	-	-	9,8
JUGOSLAWIEN	3,8	3,2	0,6	10,5	3,0	126,0	6,0	0,9	35,3	3,2	0,2	192,8
UNGARN	0,9	2,1	0,9	1,1	0,2	10,5	1,1	1,0	2,9	0,6	0,0	21,3
ALBANIEN	0,0	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	0,0
TSCHECHOSLOW	1,7	0,0	0,0	0,1	0,6	6,5	0,2	-	-	-	-	0,0
RUMAENIEN	0,7	-	0,0	0,0	0,0	4,5	-	0,0	0,6	0,0	-	9,8
BULGARIEN	0,5	0,0	0,1	0,2	0,1	4,9	0,0	1,0	-	-	-	6,3
POLEN	1,5	0,0	0,1	0,2	1,1	13,3	0,2	0,1	0,1	0,0	-	34,8
SOWJETUNION	1,0	-	0,2	1,2	3,6	23,6	0,2	0,3	1,5	0,0	-	31,6
EUROPA ZUS.	550,8	174,5	68,0	1 019,0	766,4	1 964,2	344,9	506,1	630,9	159,3	7,3	6 191,5
AEGYPTEN	12,7	0,8	3,5	31,7	28,2	382,3	11,6	0,9	49,2	2,4	0,0	523,1
LIBYEN	0,1	0,3	0,0	0,1	1,2	9,9	-	0,2	0,0	-	0,0	11,8
TUNESIEN	1,9	2,5	1,1	6,1	7,2	58,8	8,6	0,8	2,6	1,2	2,4	93,2
ALGERIEN	0,4	-	-	0,1	0,1	1,6	-	-	0,1	0,2	-	2,5
MAROKKO	3,1	0,2	0,3	8,1	0,7	31,1	2,2	0,4	2,2	1,1	0,0	49,3
MALI	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
KAP VERDE	0,5	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,7
SENEGAL	-	0,0	-	0,5	2,1	37,3	-	-	-	0,3	-	40,1
GAMBIA	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,3
GUINEA	-	-	-	-	0,3	-	0,0	-	-	-	-	0,3
SIERRA LEONE	-	-	0,0	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,3
LIBERIA	0,0	-	-	0,3	0,0	0,1	-	-	0,1	-	-	0,2
ELFENBEINKUE	4,9	-	-	3,7	0,1	4,2	3,9	0,0	-	-	-	0,6
BURKINA FASO	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	16,9
GHANA	0,8	0,3	-	40,1	0,2	1,4	0,1	0,1	0,1	-	-	0,7
TOGO	0,5	-	-	0,6	-	0,2	8,1	-	-	-	-	43,0
NIGERIA	4,8	0,5	0,0	0,9	1,5	13,4	0,9	0,0	0,1	0,3	-	9,5
KAMERUN	0,3	0,0	-	0,1	0,5	0,5	1,3	0,0	1,5	0,2	-	22,5
GABUN	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	4,5
KONGO	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
ZAIRE	0,0	0,1	0,1	0,3	0,3	4,5	0,0	-	-	-	-	0,1
ANGOLA	0,0	-	0,3	-	-	-	-	0,2	-	-	-	5,5
SUDAN	2,8	0,1	0,0	0,8	0,3	2,4	0,1	0,0	-	-	-	0,3
AETHIOPIEN	-	0,1	2,6	0,0	7,2	26,6	0,5	0,1	0,0	0,3	-	6,9
SOMALIA	0,3	-	0,1	-	0,2	5,1	-	-	0,0	0,3	-	37,1
UGANDA	-	-	-	-	44,2	-	-	0,1	0,1	0,3	-	6,0
KENIA	31,0	-	0,6	3,0	0,1	133,9	0,3	-	14,5	0,2	0,1	183,6
RUANDA	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	0,1
BURUNDI	-	-	-	-	0,0	0,0	0,3	-	0,0	-	-	0,3
TANSANIA	0,1	-	0,0	0,7	0,1	1,0	-	-	-	-	-	0,3
SAMBIA	0,4	-	-	-	0,0	9,4	-	1,2	0,0	0,0	-	3,1
									0,0	0,0	-	9,8

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

## 6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BWB. LAENDERN

## IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

VON HERKUNFTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH CGN	ENDZIELFLUGPLATZ FRA	STR	NUE	MUC	BER	URB	
MALAWI	0,0	-	0,1	-	0,0	0,5	-	-	0,3	-	-	0,3
SIMBABWE	3,0	-	0,3	1,1	1,6	5,7	0,1	0,1	5,9	0,0	-	17,7
BOTSUANA	-	0,0	-	-	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	0,3
NAMIBIA	-	-	-	0,0	0,1	2,2	0,0	-	0,0	0,2	-	2,5
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
MADAGASKAR	0,2	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,4
SESCHELLEN	0,0	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	0,0
REUNION, FR	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
MAURITIUS	4,3	0,0	0,8	10,8	2,2	21,1	12,8	9,6	6,8	0,0	-	68,5
SUEDAFRIKA	21,4	3,5	0,5	19,7	5,6	144,4	12,7	3,8	41,2	1,1	-	253,9
AFRIKA ZUS.	93,5	8,3	10,5	129,1	104,8	899,6	63,6	17,2	124,8	7,7	2,5	1 461,8
KANADA	13,2	0,1	0,7	77,5	2,1	171,8	2,9	1,5	17,7	4,2	0,0	291,8
VER STAAT O	148,1	98,3	26,5	260,3	814,5	3 498,1	205,5	87,3	455,2	53,7	2,6	5 650,3
VER STAAT W	92,9	50,1	15,4	101,4	28,9	844,5	237,0	25,9	325,5	21,6	2,6	1 745,8
BERMUDA, BRIT	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,0	0,1
MEXIKO	0,3	-	-	0,1	-	11,9	2,0	0,1	0,8	0,2	-	15,6
GUATEMALA	0,6	-	0,0	4,5	0,5	7,5	0,0	-	0,6	0,1	-	13,8
BELIZE	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
HONDURAS	0,0	-	-	-	-	0,2	0,1	-	0,0	0,4	-	0,6
EL SALVADOR	-	-	-	-	-	0,1	0,3	-	-	-	-	0,4
NICARAGUA	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
COSTA RICA	5,2	-	-	7,3	-	3,5	0,2	-	0,4	-	-	16,6
PANAMA	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
KUBA	0,1	-	-	0,0	1,0	1,4	-	0,0	0,1	-	-	2,6
BAHAMAS	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
JAMAIKA	-	-	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	0,1
HAITI	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5
DOMINIK.REP	0,0	-	-	-	-	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,1
GAUDELOUP, FR	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
BARBADOS	0,0	-	-	0,2	0,0	0,4	0,1	-	0,0	-	-	0,7
TRINID.U.TOB	-	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,2	-	-	0,3
NIED.ANTILLE	0,2	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	0,2
SONST.WESTIN	-	-	-	0,0	-	2,9	-	-	-	-	-	2,9
KOLUMBIEN	34,9	1,8	3,1	11,1	2,9	349,1	0,0	-	6,0	0,1	-	409,1
VENEZUELA	2,9	-	0,6	0,2	7,3	56,1	0,6	0,2	0,3	0,1	-	68,2
GUYANA	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	0,0
GUAYANA, FR	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0
BRASILIEN	148,8	19,7	3,9	25,1	31,3	465,3	44,0	41,1	47,6	2,7	14,6	844,2
ECUADOR	0,2	0,1	0,0	0,1	0,3	44,2	1,3	0,2	0,0	0,1	-	46,5
PERU	2,2	0,4	0,0	0,5	0,6	101,9	2,1	0,5	5,2	0,5	0,2	114,3
BOLIVIEN	0,1	0,0	-	0,9	0,7	6,8	0,2	0,5	0,0	-	-	9,1
PARAGUAY	0,3	0,0	0,0	-	3,5	2,3	0,2	-	1,4	-	-	7,7
URUGUAY	1,3	0,0	0,1	4,1	1,5	36,6	0,1	2,4	0,1	0,4	-	46,9
ARGENTINIEN	9,3	3,8	0,2	6,0	0,4	70,5	0,2	0,5	1,2	0,3	-	92,1
CHILE	3,5	6,7	0,2	0,3	0,9	39,2	0,3	0,0	2,2	0,4	-	53,8
AMERIKA ZUS.	464,2	181,0	50,8	499,6	896,6	5 717,5	497,8	160,6	864,7	81,7	20,1	9 437,6
LIBANON	1,5	0,2	0,2	0,3	0,2	5,7	0,4	0,8	0,1	0,8	0,1	10,3
ISRAEL	1,1	5,1	6,9	8,3	3 633,8	321,5	16,7	7,0	72,1	1,1	0,0	4 076,9
JORDANIEN	1,0	0,2	-	0,4	0,4	20,6	0,0	-	2,5	0,0	0,0	25,1
SYRIEN	20,0	0,0	-	0,7	0,8	2,6	1,7	-	1,9	-	-	27,8
IRAK	0,9	-	-	1,1	0,6	10,5	0,1	-	1,2	-	-	14,4
IRAN	44,9	0,9	0,5	13,2	6,4	147,7	5,5	1,5	6,3	1,1	8,0	236,2
KUWAIT	2,6	0,1	3,2	0,5	1,3	6,6	1,1	0,7	3,2	0,8	-	20,2
BAHRAIN	0,0	-	-	0,1	0,0	11,3	0,1	0,0	0,1	0,2	-	11,9
KATAR	0,1	-	0,0	-	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,3
SAUDI-ARAB	2,1	3,2	0,5	4,2	0,8	44,2	3,7	0,1	1,5	0,3	-	60,5
JEM.ARAB.REP	0,5	-	-	0,1	0,3	0,8	-	-	0,0	-	-	1,7
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,1	-	0,1	0,0	0,1	3,0	0,2	-	1,1	-	-	4,5
V.A.EMIRATE	37,6	3,5	9,7	24,1	22,1	254,7	19,8	1,4	23,1	4,1	4,1	104,3
PAKISTAN	100,1	7,3	4,0	42,2	15,8	214,2	39,6	9,6	29,7	1,8	-	464,2
BANGLADESH	5,1	0,0	1,3	0,0	1,3	42,9	0,0	-	-	-	-	50,7
AFGHANISTAN	4,3	1,3	-	-	0,1	0,9	-	-	-	-	-	6,6
INDIEN	225,3	26,1	27,8	247,0	48,1	864,8	49,6	19,0	75,5	12,9	1,0	1 597,2
NEPAL	3,4	0,1	0,2	3,9	3,6	97,0	41,0	0,1	3,7	0,2	-	153,2
SRI LANKA	4,1	0,1	0,1	1,4	0,3	38,3	0,1	0,0	1,2	0,2	-	45,8
MALEDIVEN	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	0,6
BIRMA	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	0,1	-	-	0,2
THAILAND	32,2	3,9	3,0	42,7	4,4	295,3	10,2	16,4	32,0	7,3	-	447,3
VIETNAM	-	-	-	-	-	0,4	-	-	0,1	-	-	0,5
MALAYSIA	2,9	0,6	0,4	1,5	0,8	96,0	10,0	19,2	34,5	1,7	-	167,5
SINGAPUR	19,4	14,9	3,0	26,2	15,4	259,8	7,4	5,9	33,5	5,2	-	390,6
BRUNEI	0,2	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,3
INDONESIEN	9,4	1,6	0,7	2,1	3,5	67,8	4,4	4,1	2,6	5,1	-	101,2
PHILIPPINEN	2,6	0,3	0,9	5,5	3,0	97,6	14,9	20,5	22,2	1,5	-	168,9
HONGKONG,BRI	214,4	34,1	38,1	100,4	83,0	671,0	112,2	79,4	54,2	30,3	0,0	1 417,3
TAIWAN	20,1	11,1	1,3	14,9	6,2	366,5	9,5	16,6	27,3	5,1	-	478,7
JAPAN	309,7	98,3	21,7	312,7	31,1	1 433,7	92,4	95,5	99,7	22,2	4,5	2 521,5
KOREA RP	82,5	4,2	13,6	66,9	15,8	306,4	29,8	71,9	18,1	6,3	0,0	615,5
KOREA DEM VR	0,1	-	-	-	-	1,0	0,0	-	0,0	-	-	1,1
CHINA	65,1	4,1	7,6	11,8	11,6	66,7	6,9	39,5	41,1	15,0	-	269,4
ASIEN ZUS.	1 213,5	221,1	145,0	932,4	3 911,1	5 753,2	477,3	409,2	588,6	123,2	17,7	13 792,3

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 6 GUETERVERKEHR MAERZ 1988

6.4 VERTEILUNG NACH HERKUNTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN  
IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES \*)

VON HERKUNTS- LAND	EMPFANG											INSGESAMT
	TONNEN											
HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDZIELFLUGPLATZ			MUC	BER	UEB			
AUSTRALIEN	7,0	4,2	0,3	4,5	5,5	149,5	1,8	1,7	7,8	0,4	-	182,9
NEUSEELAND	22,9	0,1	0,1	21,3	2,1	16,3	0,0	0,0	0,8	-	-	63,6
OZEANIEN-USA	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
FIDSCHI	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,1
POLYNES. FR	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	-	0,1	-	0,0	0,0	0,3	-	-	-	-	-	0,5
AUSTR.-OZ.ZUS.	30,0	4,4	0,4	25,9	7,7	166,2	2,0	1,7	8,6	0,4	-	247,3
INSGESAMT	2 352,0	589,3	274,8	2 606,0	5 686,6	14 500,7	1 385,6	1 094,9	2 217,6	375,3	47,7	31 130,4

\*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

## 7 Luftpostversand März 1988\*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis März 1988
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg .....	441,2	110,6	95,2	205,8	647,0	1 793,3
Hannover .....	348,2	46,6	27,3	73,9	422,1	1 168,6
Bremen .....	142,5	19,4	14,1	33,5	176,0	490,3
Düsseldorf ....	61,0	95,1	66,8	161,9	222,9	592,5
Köln/Bonn .....	601,2	55,5	70,8	126,3	727,5	1 961,5
Frankfurt .....	987,7	244,2	558,4	802,6	1 790,3	4 777,4
Stuttgart .....	435,4	89,9	65,7	155,6	591,0	1 654,0
Nürnberg .....	374,5	50,6	22,0	72,6	447,1	1 200,0
München .....	606,6	110,0	99,5	209,5	816,1	2 220,1
Berlin (West) .	417,7	38,9	14,5	53,4	471,1	1 302,7
Insgesamt ...	4 416,0	860,8	1 034,3	1 895,1	6 311,1	17 160,4

\*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,  
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-  
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

# Fachserie 8: Verkehr

## Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschiffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Guterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Guterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

## Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschäden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

## Reihe 3: Straßenverkehr

### 3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeföhrten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detaillierte Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

### 3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vierjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

### 3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

## Reihe 4: Binnenschiffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Guterumschlag in Binnenhafen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschiffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

## Reihe 5: Seeschiffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Hafen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Hafen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

## Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

## Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979  
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969  
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (06131) 5 9094/95, erhältlich.